Jahresbericht zum 31. Dezember 2016 Frankfurter-Sparinrent Deka

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.

Deka Investments

Frankfurter Sparkasse 1822

Bericht der Geschäftsführung

Januar 2017

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Frankfurter-Sparinrent Deka für den Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016.

Im Jahresverlauf präsentierten sich die Kapitalmärkte aufgrund geldpolitischer und geopolitischer Herausforderungen sehr volatil. Dabei sorgte zunächst die konjunkturelle Abschwächung in China und den Schwellenländern für Abwärtsdruck. Die Europäische Zentralbank weitete in dem unsicheren Umfeld ihre expansiven Maßnahmen aus, während die US-Notenbank bereits im Dezember 2015 die Zinswende eingeleitet hatte. Ende Juni führte das EU-Referendum in Großbritannien kurzzeitig zu heftigen Turbulenzen an den Finanzmärkten. Ebenfalls nur kurzfristige Marktirritationen löste die Wahl von Donald Trump zum neuen US-Präsidenten aus. Letztlich setzte sich an den Börsen eine optimistische Sicht der Dinge durch: Die Kurse stabilisierten sich und erreichten z.T. neue Höchststände.

An den Rentenmärkten verstärkte sich zunächst der Trend sinkender Zinsen. Insbesondere zu Berichtsbeginn, als die Aktienmärkte angesichts des rapiden Ölpreisverfalls deutlich nachgaben, sowie im Zuge des überraschenden Votums für einen EU-Austritt Großbritanniens profitierten Staatsanleihen von der Suche der Anleger nach risikoärmeren Wertpapierklassen. Mit der Wahl Donald Trumps setzte dann eine deutliche Trendwende ein. So stieg die Rendite 10-jähriger US-Treasuries nach der Wahl signifikant an und bewegte sich Ende Dezember 2016 bei 2,4 Prozent. Laufzeitgleiche deutsche Bundesanleihen rentierten zum Stichtag bei 0,2 Prozent, nachdem die Rendite in den Sommermonaten noch überwiegend im negativen Bereich gelegen hatte.

Die internationalen Aktienmärkte waren im Berichtszeitraum z.T. von turbulenten Kursverläufen geprägt. Gleichwohl verzeichnete das Gros der Börsenplätze im Betrachtungszeitraum steigende Indexstände. Im Vergleich der etablierten Aktienmärkte ragt die gute Wertentwicklung US-amerikanischer Aktien heraus, während Standardwerte aus dem Euro-Währungsgebiet und Japan sich im Jahresvergleich kaum bewegten.

In diesem Marktumfeld verzeichnete Ihr Fonds Frankfurter-Sparinrent Deka im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von plus 0,8 Prozent.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige wichtige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Stefan Keitel (Vorsitzender) | Thomas Ketter | Dr. Ulrich Neugebauer

Michael Schmidt | Thomas Schneider | Steffen Selbach

Inhalt

Entwicklung der Kapitalmärkte 5

Tätigkeitsbericht
Frankfurter-Sparinrent Deka 9

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2016
Frankfurter-Sparinrent Deka 11

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2016
Frankfurter-Sparinrent Deka 12

Anhang
Frankfurter-Sparinrent Deka 31

Vermerk des Abschlussprüfers. 34

Besteuerung der Erträge 35

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe 45

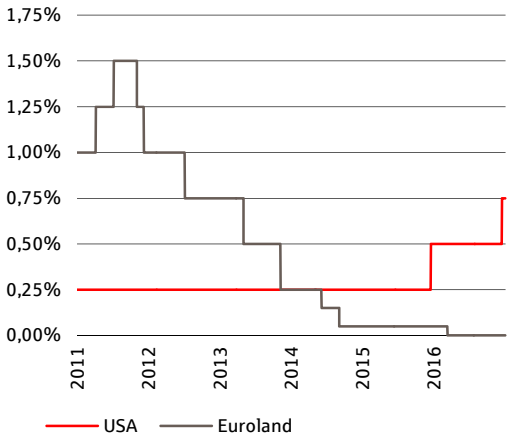
Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigefügt sind, erfolgen.

Entwicklung der Kapitalmärkte

Turbulentes Marktumfeld
Anleger brauchten in den vergangenen zwölf Monaten wiederholt starke Nerven. Das Zusammenspiel von Stimulationen der Notenbanken, Warnsignalen in den Schwellenländern, robusten Wirtschaftsdaten aus den Industrienationen und verschiedenen (geo)politischen Unsicherheitsfaktoren hinterließ an den Kapitalmärkten tiefe Spuren. Jähe Einbrüche wechselten sich mit anschließenden Erholungsphasen an den globalen Börsenplatzen ab. Sowohl mit dem Brexit-Votum oder dem Putschversuch in der Türkei als auch im weiteren Verlauf mit dem Wahlsieg von Donald Trump zum neuen US-Präsidenten flackerte die Nervosität an den Märkten immer wieder auf. Letztlich setzte sich aber Optimismus durch und die Kurse stabilisierten sich oder stiegen wieder deutlich an.

Für die Anleihemärkte in den USA und Euroland waren überwiegend rückläufige Renditen zu konstatieren. Führte im Sommer eine erhöhte Nachfrage noch zu einem Anstieg der Kursniveaus, so setzte mit der US-Präsidentenwahl eine gegenläufige Entwicklung ein und die Renditen stiegen insbesondere in den USA signifikant an.

Nominaler Notenbankzins Euroland vs. USA



Quelle: Bloomberg

Die vorherrschende Befürchtung, dass es zu anhaltenden Problemen in aufstrebenden Volkswirtschaften wie China kommen könnte, setzte die Märkte zu Beginn der Berichtsperiode unter Druck: Von Dezember bis Mitte Februar ging es an den Aktienbörsen steil bergab. Die Anleger konzentrierten sich bei ihrer Bewertung der weltweiten Wirtschaftsaussichten in zunehmendem Maße nicht nur auf unübersehbare Schwächen in den aufstrebenden Schwellenländern, sondern auch geopolitische Krisenherde sorgten für Marktverwerfungen z.B. bei Währungen und Rohstoffen. Hier stellte sich jedoch alsbald wieder eine Beruhigung ein.

Von Seiten der Konjunktur kamen aus Deutschland überwiegend freundliche Signale. Mit Blick auf das Bruttoinlandsprodukt (BIP) war z.B. das erste Halbjahr 2016 das stärkste seit fünf Jahren. Auch die Rahmenbedingungen in Deutschland sind insgesamt intakt: der Arbeitsmarkt erweist sich als robust, Lohnerhöhungen und niedrige Energiepreise stärken den Konsum. Flankiert wird diese Entwicklung von einer geringen Inflation sowie niedrigen Zinsen. Die Auftragsbücher der Unternehmen sind gefüllt. Auch vermochte sich das ifo Geschäftsklima überraschend deutlich zu verbessern, was auf die selbstbewusste Lageeinschätzung der Unternehmen zurückzuführen ist.

Euroland befindet sich ebenfalls auf Wachstumskurs, politische Untiefen wurden erfolgreich umschifft. Die Wirtschaft zeigte sich auch im dritten Quartal trotz Unsicherheitsfaktoren wie einer monatelangen mühsamen Regierungsbildung in Spanien und dem britischen Brexit-Votum robust. Das Fundament der Wirtschaftsexpansion vermochte sich mit einem Wachstumsbeitrag von Seiten Italiens und Frankreichs gar noch zu verbreitern. Und auch der Gesamteinkaufsmanagerindex sowie das Wirtschaftsvertrauen spiegelten mit jeweils einem neuen Jahreshoch eine verbesserte Stimmung der Unternehmen im Euroraum wider. Auf die anhaltend sehr niedrigen Inflationsraten reagierte die Europäische Zentralbank (EZB) wiederholt mit geldpolitischen Lockerungsmaßnahmen. Bislang blieben allerdings trotz besserer Konjunkturdaten und einer expandierenden Kreditvergabe sowie gestiegener Inflations- und Kostenindikatoren überzeugende Evidenzen für eine breit basierte Beschleunigung eines Preisauftriebs aus.

Der Wachstumstrend in den USA ist insgesamt weiterhin intakt. Die starke Entwicklung des nationalen Einkaufsmanagerindex ISM (für das verarbeitende Gewerbe) stand dabei im Einklang mit den

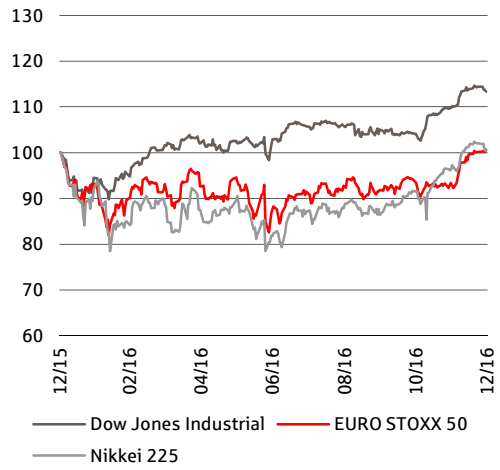
jüngsten Konjunkturdaten. Die Notwendigkeit einer zusätzlichen fiskalischen Wachstumsstimulierung erschloss sich daraus nicht. Angesichts der bestehenden Vollauslastung am Arbeitsmarkt könnte eine zusätzliche Stimulation über Konjunkturprogramme nicht wachstums- sondern vielmehr inflationsfördernd wirken. Die Inflationsrate der Verbraucherpreise zeigte denn auch schon nach oben, zumal insbesondere seit der Wahl von Donald Trump und seiner fiskalpolitischen Ankündigungen die Risiken einer stärkeren Inflationsentwicklung deutlich zugenommen haben.

In diesem Umfeld hat sich die geldpolitische Divergenz zwischen den USA und Europa vertieft. Schon Ende 2015 hatte die US-Notenbank (Fed) den ersten behutsamen Schritt auf dem Weg hin zur geldpolitischen Normalisierung vollzogen, dem sich im letzten Berichtsmonat erwartungsgemäß eine zweite Anhebung anschloss. Die Fed stellte zudem für das kommende Jahr weitere drei Zinsschritte in Aussicht. Die EZB entschloss sich dagegen angesichts äußerst niedriger Teuerungsraten und verhaltener Wirtschaftsdaten zu weiteren expansiven Maßnahmen. Der EZB-Rat senkte den Leitzins im März 2016 auf den Nullpunkt und stockte zugleich das monatliche Anleiheankaufprogramm nochmals auf. Zusätzlich wurde das Programm ab Juni auch auf Unternehmensanleihen ausgeweitet.

Im Frühsommer rückte das britische Referendum über die EU-Mitgliedschaft immer stärker ins Blickfeld der Marktteilnehmer. Die knappen Umfrageergebnisse und damit die vorhandene Möglichkeit eines tatsächlichen EU-Austritts (Brexit) lasteten stark auf den Kapitalmärkten und versahen die Prognosen zur weiteren Entwicklung mit einem großen Fragezeichen. Finanzanleger setzten unmittelbar vor dem Abstimmungstermin trotz der Unsicherheit mehrheitlich auf einen Verbleib Großbritanniens in der Europäischen Union (EU). Entsprechend stark fielen die Marktreaktionen nach der überraschenden Brexit-Mehrheit aus: rund um den Globus rutschten die Börsenkurse ab und als sicher geltende Anlageklassen zogen spürbar an. Die Kapitalmarktturbulenzen gründeten vor allem in der daraus resultierenden Unsicherheit für die Zukunft. Wirtschaftlich erscheint der Brexit trotz der nachteiligen Effekte für die meisten europäischen Volkswirtschaften verkraftbar. Bislang konnte die Entscheidung zum EU-Austritt der Stimmung in den Unternehmen im Euroraum denn auch wenig anhaben. Härter trifft es Großbritannien selbst, da hier die Investitionsbereitschaft der Unternehmen spürbar gebremst werden dürfte. Dass der deutsche Export in das Vereinigte Königreich schon im dritten Quartal gegenüber dem Vorjahresquartal eingebrochen ist, könnte insofern schon eine erste Auswirkung des Brexit-Votums sein, zumal die Pfundabwertung ausländische Produkte verteuert. Zudem ist die Industrieproduktion bereits wiederholt zurückgegangen. Im August ergriff die Bank of England Maßnahmen: Sie senkte den Leitzins auf ein Rekordtief von 0,25 Prozent und kündigte an, Unternehmensanleihen kaufen zu wollen. Zum Stichtag unterstrichen die britischen Geldhüter dann aller-dings bereits, keine weiteren Anleihen zur Stützung der Wirtschaft mehr aufzukaufen. Zudem zogen die Renditen bis Mitte Dezember erneut an, sodass vor diesem Hintergrund die Bank of England zuletzt wieder eine neutrale Position verlautbarte, d.h. die Geldpolitik werde in beide Richtungen auf Veränderungen der wirtschaftlichen Aussichten reagieren können.

Weltbörsen im Vergleich

Index: 31.12.2015 = 100



Quelle: Bloomberg

Die konjunkturelle Lage in Japan zeigte positive Ansätze, die Wachstumsaussichten scheinen sich aufzuhellen. Die Tankan-Umfrage für das letzte Quartal zeigte fast durchweg eine Verbesserung an und auch das BIP im dritten Quartal überraschte mit

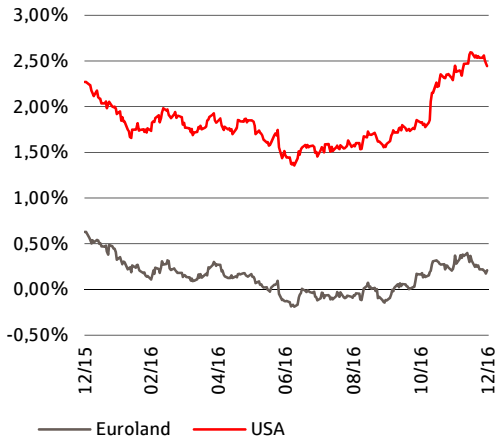
einem deutlichen Zuwachs, insbesondere der Außenhandel half dabei dem Wirtschaftswachstum auf die Sprünge. Die Investitionsdynamik hingegen blieb enttäuschend. Der dritte Anstieg des BIP in Folge ist für japanische Verhältnisse als Erfolg zu werten. Die gute Einkommensentwicklung der privaten Haushalte ist dabei ein Argument, dass diese Wachstumsserie auch im letzten Quartal nicht reißt. Die Bank of Japan hat im September begonnen, sowohl die Geldmenge als auch die Zinsen zu kontrollieren. Sollten in den kommenden Monaten die Renditen für japanische Staatsanleihen deutlich ansteigen, müsste die Notenbank ihr Ankaufvolumen weiter erhöhen.

Volatilitäten an den Aktienmärkten

Die Aktienbörsen wiesen eine hohe Schwankungsbreite auf. Anfang Dezember zeigten sich Anleger u.a. von den erweiterten geldpolitischen Maßnahmen der EZB enttäuscht und stießen in großem Stil Aktien ab. In der Folge registrierten die international bedeutenden Börsenplätze Kursverluste. Vor allem nach dem Jahreswechsel ging es nochmals steil bergab, bevor ab Mitte Februar die niedrigeren Kursniveaus wieder als Kaufgelegenheiten genutzt wurden. Im Frühjahr folgte eine allmähliche Erholungsbewegung, die dann jedoch durch das Brexit-Referendum überlagert wurde. Das überraschende Votum führte zu einer kurzen aber heftigen Reaktion an den Aktienmärkten. Der scharfe Rücksetzer bei den Kursen wurde von einigen Anlegern für Neuengagements genutzt, sodass sich insgesamt die Notierungen rasch wieder erholten und teilweise neue Jahreshöchststände zu konstatieren waren. Daran änderte auch die Wahl von Donald Trump zum neuen US-Präsidenten nichts; nach einer kurzen Atempause erreichten viele Indizes neue Höchststände – u.a. in Erwartung seiner vollmundigen Versprechungen z.B. in Form von fiskalpolitischen Stimuli.

In den USA verbuchten der Dow Jones Industrial mit 13,4 Prozent sowie der marktbreitere S&P 500 mit 9,5 Prozent einen kräftigen Anstieg. In Euroland zeigte sich die Entwicklung hingegen verhaltener. Hier schloss der EURO STOXX 50 nur mit einem leichten Plus von 0,7 Prozent. Vor allem in Italien präsentierte sich die Börse im roten Bereich (minus 10,2 Prozent im FTSE MIB Index). Deutsche Standardwerte (gemessen am DAX) verzeichneten dagegen mit 6,9 Prozent erfreuliche Zuwächse. Unter Branchengesichtspunkten gerieten in Europa vor allem Telekommunikationswerte unter die Räder. In Asien notierten sowohl der Nikkei 225 (Japan) als auch der Hang Seng (Hongkong) mit 0,4 Prozent jeweils leicht im Plus.

Rendite 10-jähriger Staatsanleihen USA vs. Euroland



Quelle: Bloomberg

Bundesanleihen im Sommer mit negativer Rendite

Die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen lag Ende Dezember 2015 noch bei über 0,6 Prozent, sank danach jedoch immer weiter. Im Juni fiel die Rendite sogar in den negativen Bereich. Im Herbst 2016 kehrte sich dann der Trend wieder um, sodass schließlich zum Stichtag die Rendite wieder bei plus 0,2 Prozent lag. Laufzeitgleiche US-Treasuries rentierten zur Jahreswende noch bei 2,3 Prozent, mit dem rapiden Kursverfall an den Aktienbörsen gaben die Renditen in der Folge ebenfalls spürbar nach (Tiefpunkt Anfang Juli: 1,4 Prozent). Mit der Wahl Donald Trumps wendete sich dann das Blatt. So zog allein im Wahlmonat November die Rendite 10-jähriger US-Treasuries vom Tiefpunkt Anfang November bei 1,8 Prozent auf 2,4 Prozent an. Im letzten Berichtsmonat war sogar ein Anstieg auf 2,6 Prozent zu konstatieren, die Rendite gab jedoch zum Stichtag noch auf 2,4 Prozent nach. Gemessen am eb.rexx Government Germany Overall verbuchten deutsche Bundesanleihen auf Jahressicht ein Plus von 2,6 Prozent. Bei Unternehmensanleihen

hinterließen die geldpolitischen Entscheidungen der EZB deutliche Spuren. Die Ankündigung, auch Anleihen von Unternehmen aus dem Euroraum zu kaufen, bedingte hier zum Teil kräftige Kurssteigerungen.

An den Devisenmärkten gab der Euro gegenüber dem US-Dollar Ende 2015 auf etwa 1,08 US-Dollar nach, ehe die vorsichtige Vorgehensweise der Fed für eine Stabilisierung in der Bandbreite zwischen 1,10 US-Dollar und 1,15 US-Dollar sorgte. Auch hier lösten Marktreaktionen auf das Ergebnis der US-Präsidentschaftswahl heftige Kursbewegungen aus. Der US-Dollar stieg im letzten Berichtsmonat vor dem Hintergrund von Spekulationen auf weitere Zinserhöhungen in den USA sogar auf den höchsten Stand seit 14 Jahren (zuletzt 1,05 US-Dollar/Euro).

Anleger an den Rohstoffmärkten erlebten auf Jahressicht eine Achterbahnfahrt. Die Notierungen gaben schon im Vorfeld der Berichtsperiode bis Januar 2016 über fast alle Segmente massiv nach. Ab Februar setzte dann eine Stabilisierung insbesondere auch des Ölpreises ein. Ein Barrel der Sorte Brent erholte sich von dem Tiefstand bei 28 US-Dollar auf zuletzt knapp 57 US-Dollar im Dezember. Gold fiel unterdessen noch im Dezember 2015 auf einen mehrjährigen Tiefstand von fast 1.050 US-Dollar je Feinunze, ehe eine rasante Gegenbewegung einsetzte. Die Unsicherheit rund um das britische EU-Referendum trieb den Preis im Sommer zeitweise wieder auf über 1.350 US-Dollar. Sukzessive ging im Herbst dann der Preis wieder zurück auf zuletzt 1.152 US-Dollar/Feinunze.

Insgesamt scheint sich trotz diverser (geo)politischer Krisenherde und gewisser Unsicherheiten bezüglich der zukünftigen Politik eines US-Präsidenten Trump immer mehr eine optimistische Grundstimmung durchzusetzen – was sich bereits bei langfristigen US-Inflationserwartungen in einem Sprung nach oben widerspiegelt.

Jahresbericht 01.01.2016 bis 31.12.2016
Frankfurter-Sparinrent Deka
Tätigkeitsbericht

Das Anlageziel des Frankfurter-Sparinrent Deka ist mittel- bis langfristiger Kapitalzuwachs durch die Vereinnahmung laufender Zinserträge sowie durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Vermögenswerte. Das Fondsmanagement verfolgt die Strategie, überwiegend in verzinsliche Wertpapiere zu investieren. Anleihen europäischer Aussteller bilden den Anlageschwerpunkt. Dabei werden insbesondere Unternehmensanleihen, Anleihen öffentlicher Aussteller (z.B. Staatsanleihen) sowie besicherte verzinsliche Wertpapiere (z.B. Pfandbriefe und Covered Bonds) erworben. Das Fondsmanagement investiert darüber hinaus auch in fremde Währungen und globale Anleihen (auch aus Schwellenländern/Emerging Markets). Es werden auch Anleihen von Ausstellern beigemischt, die eine geringere Schuldnerqualität aufweisen. Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden. Dieser Fonds darf mehr als 35 Prozent des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der Bundesrepublik Deutschland sowie des Landes Hessen investieren.

Wichtige Kennzahlen
Frankfurter-Sparinrent Deka

	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Performance*	0,8%	2,7%	3,9%
Gesamtkostenquote	0,88%		
ISIN	DE0008479981		

* p.a. / Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Veräußerungsergebnisse
Frankfurter-Sparinrent Deka
01.01.2016 – 31.12.2016

Realisierte Gewinne aus	**in Euro**
Renten u. Zertifikaten	2.201.517,56
Aktien	0,00
Zielfonds u. Investmentvermögen	0,00
Optionen	913.541,01
Futures	536.554,32
Swaps	312.331,55
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	5.353.263,77
Devisenkassageschäften	344.560,74
Sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	**9.661.768,95**

Realisierte Verluste aus	
Renten u. Zertifikaten	-629.331,61
Aktien	0,00
Zielfonds u. Investmentvermögen	0,00
Optionen	-1.326.052,87
Futures	-1.184.065,85
Swaps	-379.261,53
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	-5.638.670,98
Devisenkassageschäften	-1.695,44
Sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	**-9.159.078,28**

Moderate Wertsteigerung in wechselhaftem Umfeld

In den vergangenen zwölf Monaten zeichneten die Rentenmärkte ein gemischtes Bild. In der ersten Berichtshälfte waren nochmals deutliche Renditerückgänge festzustellen, die insbesondere durch weitere expansive Maßnahmen der EZB wie die Ausweitung des Anleihekaufprogramms unterstützt wurden. Daneben beeinflussten das EU-Referendum in Großbritannien sowie das Verfassungsreferendum in Italien zwischenzeitlich das Marktgeschehen. Die robusten Konjunkturdaten in der zweiten Jahreshälfte, steigende Inflationserwartungen sowie die Leitzinserhöhung in den USA führten ab Herbst zu einem Anstieg der Renditeniveaus, dem sich auch der Fonds nicht gänzlich entziehen konnte.

Das auf verzinsliche Wertpapiere ausgerichtete Sondervermögen war zum Stichtag zu 96,4 Prozent in Wertpapieren investiert. Durch den Einsatz von Derivaten (Futures, Optionen) war allerdings ein Teil des Wertpapierbestands (24,7 Prozent) gegen Kursschwankungen abgesichert. Im Zuge der Aufnahme von Unternehmensanleihen (Corporate Bonds) in das Anleiheankaufprogramm der EZB erhöhte das Fondsmanagement im Laufe des Berichtszeitraums den Bestand an Corporate Bonds signifikant auf über 50 Prozent. Die Risikoprämien (Spreads) im Bereich der Unternehmensanleihen entwickelten sich erfreulich bzw. engten sich im Verlauf deutlich ein. Überwiegend wurden Anleihen bester Bonität (Investment Grade) im Portfolio berücksichtigt, Titel aus dem Hochzins-Segment dienten daneben verstärkt als Beimischung. Im Gegenzug wurde der Pfandbriefanteil des Portfolios merklich reduziert. Daneben war der Fonds in unterschiedlichen Staatsanleihen sowie in Anleihen halbstaatlicher Emittenten investiert.

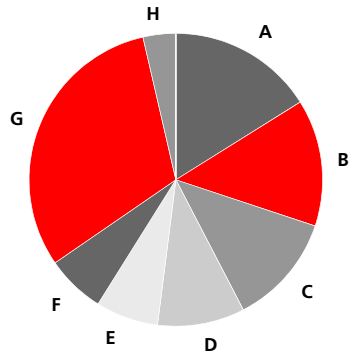
Frankfurter-Sparinrent Deka

Unter Länderaspekten erschienen Spanien, die USA und einige Schwellenländer aussichtsreich. Zurückhaltung bestand gegenüber französischen Werten, die per saldo spürbar zurückgenommen wurden. Zu Absicherungszwecken setzte das Fondsmanagement Kreditausfallversicherungen (Credit Default Swaps), Zinsterminkontrakte sowie Devisenderivate ein. In der Währungsallokation wurden neben dem Euro die schwedische und norwegische Krone sowie der US-Dollar präferiert. Weniger Potenzial sah das Fondsmanagement im britischen Pfund und einigen asiatischen Währungen.

Rückblickend konnte der Fonds von dem freundlichen Marktumfeld in der ersten Berichtshälfte sowie insgesamt von der Positionierung in Anleihen mit attraktiven Risikoprämien profitieren. Als nachteilig erwies sich hingegen die partielle Absicherung gegen Kreditrisiken.

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken). Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Der Fonds ermöglicht Investitionen in Unternehmensanleihen. Durch den Ausfall eines Emittenten können für den Fonds Verluste entstehen. Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds Fremdwährungsrisiken. Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren. Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Das Sondervermögen verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquidi- Liquiditätsrisiken. Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen wies im Berichtszeitraum keine besonderen operationellen Risiken auf.

Fondsstruktur
Frankfurter-Sparinrent Deka

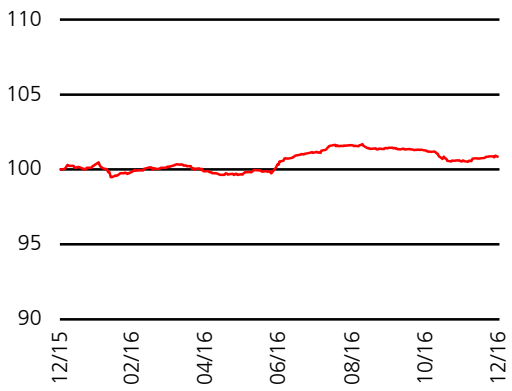


A	Deutschland	16,1%
B	Italien	14,0%
C	Spanien	12,3%
D	Niederlande	9,6%
E	Frankreich	6,9%
F	USA	6,5%
G	Sonstige Länder	31,0%
H	Barreserve, Sonstiges	3,6%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Wertentwicklung 01.01.2016 – 31.12.2016
Frankfurter-Sparinrent Deka

Index: 31.12.2015 = 100



Darstellung der Fondswertentwicklung auf Basis der Rücknahmepreise, Ausschüttungen zum Rücknahmepreis wiederangelegt.

Frankfurter-Sparinrent Deka verzeichnete im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von plus 0,8 Prozent. Das Fondsvermögen belief sich zum Stichtag auf 46,1 Mio. Euro, der Anteilpreis lag bei 52,45 Euro.

Frankfurter-Sparinrent Deka
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2016

Gliederung nach Anlageart - Land	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen	**44.002.919,68**	**95,58**
Australien	299.113,50	0,65
Belgien	1.081.295,00	2,35
Dänemark	914.364,20	1,98
Deutschland	7.365.057,00	16,00
Finnland	1.092.282,38	2,37
Frankreich	3.151.271,96	6,85
Großbritannien	940.929,80	2,03
Indonesien	104.750,00	0,23
Irland	822.383,50	1,79
Italien	6.379.758,37	13,85
Litauen	745.699,90	1,63
Luxemburg	415.332,00	0,90
Mexiko	736.700,08	1,60
Niederlande	4.383.700,26	9,53
Norwegen	983.849,22	2,14
Österreich	327.468,00	0,71
Polen	1.325.499,07	2,87
Portugal	446.274,00	0,97
Rumänien	393.400,00	0,85
Schweden	1.767.537,37	3,86
Schweiz	211.444,00	0,46
Serbien	199.087,71	0,43
Slowakei	196.120,00	0,43
Sonstige	354.695,98	0,77
Spanien	5.621.174,59	12,22
Tunesien	102.000,00	0,22
Ungarn	98.474,77	0,21
USA	3.003.147,02	6,51
Zypern	540.110,00	1,17
2. Derivate	**-359.650,99**	**-0,85**
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	**1.690.517,72**	**3,69**
4. Sonstige Vermögensgegenstände	**759.283,70**	**1,65**
II. Verbindlichkeiten	**-31.257,81**	**-0,07**
III. Fondsvermögen	**46.061.812,30**	**100,00**

Gliederung nach Anlageart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen	**44.002.919,68**	**95,58**
CHF	354.695,98	0,77
DEM	114.977,78	0,25
DKK	454.230,20	0,99
EUR	38.865.244,71	84,42
NOK	329.044,72	0,71
PLN	626.281,57	1,35
SEK	763.872,62	1,67
USD	2.494.572,10	5,42
2. Derivate	**-359.650,99**	**-0,85**
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	**1.690.517,72**	**3,69**
4. Sonstige Vermögensgegenstände	**759.283,70**	**1,65**
II. Verbindlichkeiten	**-31.257,81**	**-0,07**
III. Fondsvermögen	**46.061.812,30**	**100,00**

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Frankfurter-Sparinrent Deka
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2016

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2016	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								**34.323.700,33**	**74,53**
Verzinsliche Wertpapiere								**34.323.700,33**	**74,53**
EUR								**30.801.301,83**	**66,86**
XS0802995166	7,1250 % ABN AMRO Bank N.V. MTN 12/22		EUR	100.000	100.000	0	% 127,736	127.736,00	0,28
XS1422841202	0,6250 % ABN AMRO Bank N.V. MTN 16/22		EUR	150.000	150.000	0	% 101,546	152.319,00	0,33
DE000A180B72	0,0000 % Allianz Finance II B.V. MTN 16/20		EUR	200.000	200.000	0	% 99,927	199.854,00	0,43
XS1014759648	2,8750 % Assicurazioni Generali S.p.A. MTN 14/20		EUR	200.000	100.000	300.000	% 107,709	215.417,00	0,47
XS1509003361	0,6250 % Aviva PLC MTN 16/23		EUR	100.000	225.000	125.000	% 98,381	98.381,00	0,21
XS1346315200	1,0000 % Banco Bilbao Vizcaya Argent. MTN 16/21		EUR	200.000	400.000	200.000	% 102,696	205.392,00	0,45
XS1458405898	0,7500 % Bank of America Corp. MTN 16/23		EUR	100.000	750.000	650.000	% 98,840	98.839,50	0,21
XS1385051112	1,8750 % Barclays PLC MTN 16/21		EUR	100.000	350.000	250.000	% 103,362	103.362,00	0,22
XS1531174388	1,8750 % Barclays PLC MTN 16/23		EUR	175.000	275.000	100.000	% 101,301	177.276,75	0,38
XS1527126772	1,1170 % BP Capital Markets PLC MTN 16/24		EUR	100.000	250.000	150.000	% 101,854	101.853,50	0,22
DE0001102325	2,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 13/23		EUR	750.000	750.000	0	% 115,128	863.460,00	1,88
DE0001102374	0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 15/25		EUR	200.000	650.000	950.000	% 104,528	209.056,00	0,45
DE0001030567	0,1000 % Bundesrep.Deutschland Inflation-Ind. Anl. 15/26		EUR	350.000	950.000	600.000	% 113,727	398.045,27	0,86
FR0013218138	0,5000 % Cap Gemini S.A. Notes 16/21		EUR	100.000	100.000	0	% 100,213	100.212,50	0,22
FR0013155868	0,3680 % Carrefour Banque FLR MTN 16/21		EUR	300.000	300.000	0	% 101,027	303.081,00	0,66
FR0011301480	4,4070 % Casino,Guichard-Perrachon S.A. MTN 12/19		EUR	200.000	700.000	500.000	% 109,787	219.574,00	0,48
FR0011215508	3,9940 % Casino,Guichard-Perrachon S.A. MTN 12/20		EUR	200.000	200.000	0	% 112,650	225.300,00	0,49
IT0004960537	3,5000 % Cassa Depositi e Prestiti SpA MTN 13/19		EUR	300.000	300.000	0	% 106,350	319.050,00	0,69
XS1417876759	0,5170 % Citigroup Inc. FLR MTN 16/21		EUR	300.000	300.000	0	% 101,918	305.752,50	0,66
XS1457608013	0,7500 % Citigroup Inc. MTN 16/23		EUR	300.000	425.000	125.000	% 98,321	294.963,00	0,64
FR0012452217	0,5000 % CM - CIC Home Loan SFH MT.Obl.Fin.Hab. 15/22		EUR	400.000	0	0	% 102,416	409.664,00	0,89
DE000CB83CE3	6,3750 % Commerzbank AG LT2 Nachr. MTN S.773 11/19		EUR	100.000	100.000	0	% 111,650	111.650,00	0,24
DE000CB83CF0	7,7500 % Commerzbank AG LT2 Nachr. MTN S.774 11/21		EUR	200.000	200.000	0	% 119,800	239.599,00	0,52
DE000CZ40KG0	0,2500 % Commerzbank AG MT Hyp.-Pfe. S.P6 15/22		EUR	300.000	0	0	% 101,476	304.426,50	0,66
DE000CZ40LR5	0,5000 % Commerzbank AG MTN Anl. S.871 16/23		EUR	250.000	250.000	0	% 95,546	238.863,75	0,52
DE000CZ40K31	0,6250 % Commerzbank AG MTN IHS S.854 15/19		EUR	500.000	200.000	0	% 101,249	506.242,50	1,10
ES0000101644	2,8750 % Comunidad Autónoma de Madrid Obl. 14/23		EUR	150.000	150.000	0	% 111,673	167.509,50	0,36
XS0429484891	5,8750 % Coöperatieve Rabobank U.A. MTN 09/19		EUR	100.000	100.000	0	% 113,561	113.560,50	0,25
XS0478074924	4,1250 % Coöperatieve Rabobank U.A. MTN 10/20		EUR	250.000	0	250.000	% 112,556	281.390,00	0,61
XS0826634874	4,1250 % Coöperatieve Rabobank U.A. MTN 12/22		EUR	100.000	100.000	0	% 115,475	115.475,00	0,25
ES0224261042	1,5000 % CORES MTN 15/22		EUR	200.000	200.000	500.000	% 103,972	207.943,00	0,45
XS1377763161	1,0000 % Covestro AG MTN 16/21		EUR	150.000	875.000	725.000	% 102,991	154.486,50	0,34
DE000A169GZ7	0,2250 % Daimler AG FLR MTN 16/19		EUR	300.000	300.000	0	% 100,516	301.546,50	0,65
DE000DB7XHM0	0,2390 % Deutsche Bank AG FLR MTN 14/19		EUR	600.000	600.000	0	% 98,683	592.098,00	1,30
DE000DB7XJP9	1,1250 % Deutsche Bank AG MTN 15/25		EUR	200.000	200.000	0	% 95,084	190.167,00	0,41
DE000GRN0008	0,6250 % Deutsche Kreditbank AG IHS 16/21		EUR	200.000	200.000	0	% 101,312	202.624,00	0,44
DE000A13SWH9	1,1250 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35254 16/20		EUR	175.000	175.000	0	% 101,819	178.183,25	0,39
DE000A1X3LT7	1,8750 % Dt. Pfandbriefbank AG MTN Hyp.-Pfe. R.15218 14/22		EUR	500.000	0	0	% 109,450	547.247,50	1,19
XS1215290922	0,8750 % DVB Bank SE MTN IHS 15/21		EUR	500.000	500.000	0	% 100,641	503.202,50	1,09
XS1529559525	1,1250 % Euroclear Investments S.A. Notes 16/26		EUR	100.000	100.000	0	% 100,582	100.582,00	0,22
FR0013184702	1,1250 % Eutelsat S.A. Bonds 16/21		EUR	100.000	100.000	0	% 102,334	102.333,50	0,22
ES0205032016	0,3750 % Ferrovial Emisiones S.A. Notes 16/22		EUR	100.000	100.000	0	% 97,427	97.426,50	0,21
XS0873432511	2,8750 % Fresenius SE & Co. KGaA Notes 13(13/20) Reg.S		EUR	100.000	300.000	200.000	% 107,967	107.967,00	0,23
XS1044496203	2,2500 % HeidelbergCement Fin.Lux. S.A. MTN 14(14/19)		EUR	200.000	200.000	0	% 104,625	209.250,00	0,45
XS1488418960	0,0000 % Henkel AG & Co. KGaA MTN 16/21		EUR	150.000	150.000	0	% 99,909	149.863,50	0,33
XS0433028254	6,0000 % HSBC Holdings PLC MTN 09/19		EUR	150.000	150.000	0	% 113,965	170.946,75	0,37
XS0452166324	5,0000 % Intesa Sanpaolo S.p.A. MTN 09/19		EUR	200.000	400.000	200.000	% 107,927	215.853,00	0,47
XS1168003900	1,1250 % Intesa Sanpaolo S.p.A. MTN 15/20		EUR	600.000	600.000	0	% 101,392	608.349,00	1,33
XS1145526585	1,1250 % ISS Global A/S MTN 14/20		EUR	200.000	200.000	0	% 102,459	204.917,00	0,44
XS1330300341	1,1250 % ISS Global A/S MTN 15/21		EUR	150.000	0	0	% 102,786	154.179,00	0,33
XS1531060025	0,5000 % Knorr-Bremse AG MTN 16/21		EUR	175.000	175.000	0	% 101,094	176.913,63	0,38
BE0000332412	2,6000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.72 14/24		EUR	300.000	300.000	500.000	% 118,110	354.330,00	0,77

Frankfurter-Sparinrent Deka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2016	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs		Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
BE0000334434	0,8000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.74 15/25	EUR	400.000	600.000	900.000	%	103,570	414.278,00	0,90
BE0000337460	1,0000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.77 16/26	EUR	300.000	1.050.000	750.000	%	104,229	312.687,00	0,68
NL0010418810	1,7500 % Königreich Niederlande Anl. 13/23	EUR	500.000	900.000	400.000	%	112,625	563.122,50	1,23
ES00000123U9	5,4000 % Königreich Spanien Bonos 13/23	EUR	200.000	950.000	750.000	%	128,419	256.837,00	0,56
ES00000123X3	4,4000 % Königreich Spanien Bonos 13/23	EUR	600.000	950.000	350.000	%	123,968	743.808,00	1,62
ES00000126B2	2,7500 % Königreich Spanien Bonos 14/24	EUR	100.000	500.000	400.000	%	112,611	112.610,50	0,24
ES00000128B8	0,7500 % Königreich Spanien Bonos 16/21	EUR	200.000	900.000	700.000	%	102,218	204.436,00	0,44
ES00000126W8	0,5500 % Königreich Spanien Bonos Ind. Inflación 14/19	EUR	400.000	800.000	400.000	%	105,096	420.385,86	0,91
ES00000126A4	1,8000 % Königreich Spanien Bonos Ind. Inflación 14/24	EUR	100.000	690.000	590.000	%	114,786	114.786,21	0,25
ES00000128D4	0,3000 % Königreich Spanien Bonos Ind. Inflación 16/21	EUR	450.000	900.000	450.000	%	105,009	472.539,52	1,03
XS0468940068	5,8750 % Landesbank Berlin AG Nachr. MTN IHS 09/19	EUR	400.000	200.000	0	%	113,073	452.292,00	0,98
XS1377695652	0,3750 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN IHS S.H291 16/20	EUR	300.000	300.000	0	%	101,049	303.147,00	0,66
XS0984200617	2,3750 % LeasePlan Corporation N.V. MTN 13/19	EUR	150.000	150.000	0	%	105,046	157.568,25	0,34
XS1046272420	2,2500 % Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA MTN 14/19	EUR	200.000	200.000	0	%	103,935	207.869,00	0,45
XS1496343986	1,3980 % mFinance France S.A. MTN 16/20	EUR	300.000	450.000	150.000	%	100,623	301.869,00	0,66
XS1385996126	2,2500 % NIBC Bank N.V. MTN 16/19	EUR	125.000	125.000	0	%	104,104	130.129,38	0,28
XS0497179035	4,5000 % Nordea Bank AB MTN 10/20	EUR	300.000	300.000	0	%	112,952	338.856,00	0,74
XS0485316102	4,3750 % OMV AG MTN 10/20	EUR	200.000	200.000	0	%	113,527	227.053,00	0,49
XS1508351357	0,1250 % PKO Bank Hipoteczny S.A. Mortg.Cov. MTN 16/22	EUR	200.000	400.000	200.000	%	98,515	197.030,00	0,43
FR0013181989	0,3750 % RCI Banque MTN 16/19	EUR	250.000	250.000	0	%	100,302	250.755,00	0,54
FR0013140035	0,1000 % Rep. Frankreich Inflation-Ind.-Lkd OAT 16/21	EUR	300.000	300.000	0	%	107,037	321.109,96	0,70
XS1207054666	3,8750 % Repsol Intl Finance B.V. FLR Securit.15/Und.	EUR	300.000	300.000	0	%	99,300	297.900,00	0,65
XS1084368593	2,8750 % Republik Indonesien MTN 14/21 Reg.S	EUR	100.000	300.000	200.000	%	104,750	104.750,00	0,23
IE00B6X95T99	3,4000 % Republik Irland Treasury Bonds 14/24	EUR	250.000	1.550.000	1.600.000	%	121,782	304.455,00	0,66
IT0005028003	2,1500 % Republik Italien B.T.P. 14/21	EUR	100.000	800.000	700.000	%	107,445	107.445,00	0,23
IT0005045270	2,5000 % Republik Italien B.T.P. 14/24	EUR	250.000	250.000	0	%	107,785	269.461,25	0,58
IT0005086886	1,3500 % Republik Italien B.T.P. 15/22	EUR	300.000	300.000	200.000	%	102,853	308.557,50	0,67
IT0005135840	1,4500 % Republik Italien B.T.P. 15/22	EUR	200.000	400.000	400.000	%	103,184	206.368,00	0,45
IT0005216491	0,3500 % Republik Italien B.T.P. 16/21	EUR	500.000	700.000	200.000	%	98,875	494.375,00	1,07
IT0005172322	0,9500 % Republik Italien B.T.P. 16/23	EUR	300.000	1.650.000	1.350.000	%	99,505	298.515,00	0,65
IT0004380546	2,3500 % Republik Italien Inflation-Ind. Lkd B.T.P. 08/19	EUR	350.000	500.000	150.000	%	120,743	422.602,10	0,92
IT0004604671	2,1000 % Republik Italien Inflation-Ind. Lkd B.T.P. 10/21	EUR	300.000	450.000	600.000	%	120,937	362.811,80	0,79
IT0004735152	3,1000 % Republik Italien Inflation-Ind. Lkd B.T.P. 11/26	EUR	100.000	300.000	200.000	%	130,611	130.610,74	0,28
IT0005012783	1,6500 % Republik Italien Inflation-Ind. Lkd B.T.P. 14/20	EUR	400.000	400.000	0	%	105,121	420.482,07	0,91
IT0005217770	0,3500 % Republik Italien Inflation-Ind. Lkd B.T.P. 16/24	EUR	100.000	270.000	170.000	%	100,002	100.001,78	0,22
XS1536786939	0,5000 % Republik Polen MTN 16/21	EUR	500.000	500.000	0	%	100,438	502.187,50	1,09
PTOTECOE0029	4,8000 % Republik Portugal Obr. 10/20	EUR	400.000	950.000	550.000	%	111,569	446.274,00	0,97
XS1060842975	3,6250 % Republik Rumänien MTN 14/24	EUR	350.000	350.000	0	%	112,400	393.400,00	0,85
XS0483954144	4,6250 % Republik Zypern MTN 10/20	EUR	150.000	300.000	150.000	%	108,190	162.285,00	0,35
XS1081101807	4,7500 % Republik Zypern MTN 14/19	EUR	350.000	350.000	0	%	107,950	377.825,00	0,82
XS1520733301	1,0000 % Sampo OYJ MTN 16/23	EUR	425.000	425.000	0	%	99,762	423.986,38	0,92
FR0013213675	0,1250 % SFIL S.A. MTN 16/24	EUR	200.000	400.000	200.000	%	97,490	194.980,00	0,42
XS0986610425	2,3750 % SKF AB Notes 13/20	EUR	150.000	0	0	%	107,213	160.818,75	0,35
SK4120012220	0,6250 % Slowakei Anl. S.231 16/26	EUR	200.000	200.000	0	%	98,060	196.120,00	0,43
XS1508588875	0,0000 % Snam S.p.A. MTN 16/20	EUR	275.000	275.000	0	%	99,293	273.054,38	0,59
XS1538867760	1,0000 % Société Générale S.A. MTN 16/22	EUR	100.000	300.000	200.000	%	100,508	100.508,00	0,22
FR0011180017	4,0000 % Société Générale SFH MT Obl.Fin.Hab. 12/22	EUR	100.000	0	0	%	120,211	120.210,50	0,26
XS1516271290	0,3750 % Sparebank 1 SR Bank ASA MTN 16/22	EUR	300.000	300.000	0	%	99,456	298.368,00	0,65
XS0630463965	4,7500 % Telecom Italia S.p.A. MTN 11/18	EUR	200.000	200.000	0	%	106,375	212.750,00	0,46
XS0868458653	4,0000 % Telecom Italia S.p.A. MTN 12/20	EUR	300.000	300.000	0	%	108,964	326.892,00	0,71
XS1505554698	0,3180 % Telefonica Emisiones S.A.U. MTN 16/20	EUR	500.000	500.000	0	%	99,560	497.800,00	1,08
XS1394764689	1,4600 % Telefonica Emisiones S.A.U. MTN 16/26	EUR	100.000	100.000	0	%	98,639	98.639,00	0,21
XS1490960942	3,7500 % Telefónica Europe B.V. FLR Bonds 16/Und.	EUR	100.000	200.000	100.000	%	98,300	98.300,00	0,21
XS1405762805	1,5000 % Telekom Finanzmanagement GmbH Notes 16/26	EUR	100.000	200.000	100.000	%	100,415	100.415,00	0,22

Frankfurter-Sparinrent Deka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2016	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs		Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
XS1402235060	0,3880 % The Goldman Sachs Group Inc. FLR MTN 16/19		EUR	200.000	600.000	400.000	%	100,699	201.398,00	0,44
XS1458408306	0,6880 % The Goldman Sachs Group Inc. FLR MTN S.F 16/21		EUR	250.000	750.000	500.000	%	101,750	254.375,00	0,55
XS1355483162	0,2500 % The Swedish Covered Bond Corp. MTN 16/21		EUR	200.000	475.000	275.000	%	101,230	202.459,00	0,44
DE000A1R08U3	4,0000 % ThyssenKrupp AG MTN 13/18		EUR	150.000	150.000	0	%	105,953	158.929,50	0,35
XS0367777884	6,7000 % UniCredit S.p.A. MTN 08/18		EUR	100.000	100.000	0	%	106,997	106.996,50	0,23
XS1529854280	0,1250 % Uniper SE MTN 16/18		EUR	200.000	200.000	0	%	100,162	200.323,00	0,43
IT0004807167	5,0000 % Veneto Banca S.p.A. Obbl. 12/17		EUR	200.000	0	0	%	101,060	202.120,00	0,44
FR0013176302	0,7500 % Vivendi S.A. Bonds 16/21		EUR	300.000	300.000	0	%	101,642	304.924,50	0,66
DE000A18V138	1,6250 % Vonovia Finance B.V. MTN 15/20		EUR	400.000	200.000	400.000	%	104,537	418.148,00	0,91
XS1400169428	0,3090 % Wells Fargo & Co. FLR MTN 16/21		EUR	200.000	475.000	275.000	%	100,866	201.732,00	0,44
FR0013213709	1,0000 % Wendel S.A. Bonds 16/23		EUR	200.000	200.000	0	%	98,375	196.750,00	0,43
XS1506396974	0,2500 % Westpac Banking Corp. MTN 16/22		EUR	300.000	300.000	0	%	99,705	299.113,50	0,65
DEM									**114.977,78**	**0,25**
DE0001345759	0,0000 % Deutsche Bank AG Zero Bonds 96/26		DEM	300.000	300.000	0	%	74,959	114.977,78	0,25
CHF									**354.695,98**	**0,77**
CH0025185676	3,0000 % EUROFIMA Anl. 06/26		CHF	300.000	500.000	200.000	%	126,925	354.695,98	0,77
DKK									**454.230,20**	**0,99**
DK0009923138	1,7500 % Königreich Dänemark Anl. 14/25		DKK	3.000.000	1.300.000	0	%	112,559	454.230,20	0,99
NOK									**329.044,72**	**0,71**
NO0010752702	2,3500 % Stadt Oslo Anl. 15/24		NOK	3.000.000	0	0	%	99,632	329.044,72	0,71
SEK									**763.872,62**	**1,67**
SE0007125927	1,0000 % Königreich Schweden Loan Nr.1059 14/26		SEK	7.000.000	16.000.000	9.000.000	%	104,345	763.872,62	1,67
USD									**1.505.577,20**	**3,28**
XS1485742438	3,8750 % Allianz SE Subord. MTN 16/Unb.		USD	200.000	400.000	200.000	%	84,050	159.745,32	0,35
US06051GFZ72	2,5030 % Bank of America Corp. Notes 16/22		USD	125.000	125.000	0	%	96,646	114.802,70	0,25
XS0602546136	6,1250 % Republik Litauen Bonds 11/21 Reg.S		USD	700.000	700.000	0	%	112,100	745.699,90	1,63
XS0995679619	5,8750 % Republik Serbien Bonds 13/18 Reg.S		USD	200.000	200.000	0	%	104,750	199.087,71	0,43
XS1480699484	2,1000 % Standard Chartered PLC MTN 16/19 Reg.S		USD	200.000	200.000	0	%	98,794	187.766,80	0,41
US445545AK21	4,0000 % Ungarn Notes 14/19		USD	100.000	100.000	0	%	103,625	98.474,77	0,21
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									**9.679.219,35**	**21,05**
Verzinsliche Wertpapiere									**9.679.219,35**	**21,05**
EUR									**8.063.942,88**	**17,56**
XS1325125158	4,1250 % Allied Irish Banks PLC FLR MTN 15/25		EUR	100.000	100.000	0	%	101,678	101.677,50	0,22
XS1057481084	2,7500 % Allied Irish Banks PLC MTN 14/19		EUR	200.000	200.000	0	%	105,362	210.723,00	0,46
XS1202664386	1,3750 % Allied Irish Banks PLC MTN 15/20		EUR	200.000	200.000	0	%	102,764	205.528,00	0,45
XS1405774990	0,6250 % ASML Holding N.V. Notes 16/22		EUR	200.000	200.000	0	%	100,319	200.637,00	0,44
XS1330978567	4,3750 % Ball Corp. Notes 15/23		EUR	100.000	100.000	0	%	111,250	111.250,00	0,24
ES0213679196	6,3750 % Bankinter S.A. Obl. 09/19		EUR	100.000	100.000	0	%	114,550	114.550,00	0,25
XS0222293382	4,5000 % Banque Centrale de Tunisie MTN 05/20 Reg.S		EUR	100.000	100.000	200.000	%	102,000	102.000,00	0,22
XS0997979249	4,0000 % Bharti Airtel Intl (NL) B.V. Notes 13/18		EUR	200.000	200.000	0	%	107,140	214.280,00	0,47
XS1169791529	2,0000 % BPE Financiaciones S.A. MTN 15/20		EUR	200.000	200.000	0	%	100,388	200.776,00	0,44
XS1405777316	1,8500 % Bunge Finance Europe B.V. Notes 16/23		EUR	125.000	375.000	250.000	%	103,068	128.834,38	0,28
ES0415306051	0,6250 % Caja Rural de Navarra Cédulas Hipotec. 16/23		EUR	400.000	400.000	0	%	99,618	398.472,00	0,87
XS1291367313	2,3750 % Citycon Treasury B.V. Notes 15/22		EUR	200.000	200.000	0	%	107,958	215.916,00	0,47
XS1415535183	0,7500 % Coca-Cola European Partn. PLC Notes 16/22		EUR	100.000	275.000	175.000	%	101,343	101.343,00	0,22
XS0981442931	2,7500 % CRH Finland Services Oyj MTN 13(13/20)		EUR	200.000	200.000	0	%	108,869	217.738,00	0,47
ES0205045000	1,6250 % Criteria Caixa S.A.U. MTN 15/22		EUR	100.000	400.000	300.000	%	99,867	99.867,00	0,22
XS1424730973	0,7500 % Danske Bank AS MTN 16/23		EUR	100.000	300.000	200.000	%	101,038	101.038,00	0,22
ES0413320088	0,6250 % Deutsche Bank S.A.E. Cédulas Hipotec. 16/21		EUR	200.000	400.000	200.000	%	100,783	201.566,00	0,44
XS1371969483	1,1250 % DNB Bank ASA MTN 16/23		EUR	150.000	500.000	350.000	%	104,015	156.022,50	0,34
XS1087753353	4,5000 % Dufry Finance S.C.A. Notes 14/22 Reg.S		EUR	100.000	100.000	0	%	105,500	105.500,00	0,23
XS1385395121	2,3750 % EDP Finance B.V. MTN 16/23		EUR	100.000	100.000	0	%	103,500	103.500,00	0,22
ES0378641239	0,5000 % Fdo de Tit.D.Def.Sist.Elec.FTA MT Bonos 16/20		EUR	300.000	300.000	0	%	100,977	302.931,00	0,66
ES0378641205	0,8500 % Fdo de Tit.D.Def.Sist.Elec.FTA MT Bonos S.21 15/19		EUR	300.000	0	300.000	%	102,328	306.984,00	0,67
XS1121198094	1,8750 % General Motors Fin. Intl. B.V. MTN 14/19		EUR	150.000	150.000	0	%	104,099	156.148,50	0,34
XS1413583839	1,1680 % General Motors Fin. Intl. B.V. MTN 16/20		EUR	100.000	100.000	0	%	101,708	101.708,00	0,22
ES0244251007	5,0000 % Ibercaja Banco S.A.U. FLR Obl. 15/25		EUR	100.000	100.000	0	%	97,500	97.500,00	0,21
XS1509942923	1,4500 % Inmobiliaria Colonial S.A. MTN 16/24		EUR	100.000	400.000	300.000	%	95,441	95.440,50	0,21
XS1314238459	2,7500 % Iren S.p.A. MTN 15/22		EUR	150.000	350.000	200.000	%	109,216	163.824,00	0,36

Frankfurter-Sparinrent Deka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2016	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
XS1511781467	0,8750 % Iren S.p.A. MTN 16/24		EUR	150.000	575.000	425.000	% 95,761	143.640,75	0,31
XS0206170390	5,5000 % Mexiko MTN 04/20		EUR	200.000	200.000	0	% 113,880	227.760,00	0,49
XS1511779305	1,3750 % Mexiko MTN 16/25		EUR	100.000	350.000	250.000	% 95,500	95.500,00	0,21
XS1511787407	0,3880 % Morgan Stanley FLR MTN S.G 16/22		EUR	425.000	425.000	0	% 99,922	424.668,50	0,92
XS1522968277	0,2500 % Nordea Mortgage Bank PLC MT Cov. Bds 16/23		EUR	450.000	450.000	0	% 100,124	450.558,00	0,98
XS1082660744	2,5000 % ORLEN Capital AB Notes 14/21		EUR	100.000	227.000	127.000	% 104,940	104.940,00	0,23
XS1379157404	3,7500 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) MTN 16/19		EUR	300.000	600.000	300.000	% 105,325	315.975,00	0,69
XS1232266665	1,3750 % Prologis L.P. Notes 15/21		EUR	100.000	0	0	% 103,836	103.836,00	0,23
XS1487498922	3,0000 % Saipem Finance Intl B.V. MTN 16/21		EUR	250.000	250.000	0	% 103,500	258.750,00	0,56
XS1496344794	0,2500 % Santander Consumer Bank AS MTN 16/19		EUR	200.000	200.000	0	% 100,207	200.414,00	0,44
XS1413580579	1,0000 % Santander Consumer Finance SA MTN 16/21		EUR	200.000	200.000	0	% 101,488	202.975,00	0,44
XS1511589605	1,3750 % Skandinaviska Enskilda Banken FLR MTN 16/28		EUR	200.000	500.000	300.000	% 98,296	196.591,00	0,43
XS1211040917	1,2500 % Teva Pharmac.Fin.NL II B.V. Notes 15/23		EUR	250.000	450.000	200.000	% 99,646	249.113,75	0,54
XS1439749109	0,3750 % Teva Pharmac.Fin.NL II B.V. Notes 16/20		EUR	100.000	550.000	450.000	% 99,310	99.310,00	0,22
XS1057841980	1,3750 % UBS AG (London Branch) MT Hyp.-Pfe. 14/21		EUR	200.000	0	0	% 105,722	211.444,00	0,46
XS1033018158	2,8750 % Unio.di Banche Italiane S.p.A. MTN 14/19		EUR	250.000	650.000	400.000	% 105,085	262.712,50	0,57
PLN								**626.281,57**	**1,35**
PL0000102646	5,7500 % Republik Polen Bonds S.0922 02/22		PLN	1.500.000	1.500.000	0	% 114,618	389.114,27	0,84
PL0000107264	4,0000 % Republik Polen Bonds S.1023 12/23		PLN	1.000.000	1.000.000	0	% 104,790	237.167,30	0,51
USD								**988.994,90**	**2,14**
US71656MBN83	4,6065 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) FLR MTN 16/22 Reg.S		USD	100.000	100.000	0	% 102,563	97.465,08	0,21
US912828C996	0,1250 % U.S. Treasury Inflation-Prot. Secs 14/19		USD	400.000	400.000	0	% 104,399	396.841,59	0,86
US912828K338	0,1250 % U.S. Treasury Inflation-Prot. Secs 15/20		USD	500.000	500.000	0	% 104,112	494.688,23	1,07
Summe Wertpapiervermögen[1)]							**EUR**	**44.002.919,68**	**95,58**
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um **verkaufte** Positionen.)									
Zins-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Zinsterminkontrakte								**-108.947,95**	**-0,24**
EURO Bobl Future (FGBM) März 17		XEUR	EUR	-1.400.000				-2.060,00	-0,00
EURO Bund Future (FGBL) März 17		XEUR	EUR	1.000.000				19.850,00	0,04
EURO Buxl Future (FGBX) März 17		XEUR	EUR	-600.000				-20.760,00	-0,05
EURO Schatz Future (FGBS) März 17		XEUR	EUR	-1.200.000				-1.140,00	-0,00
EURO-BTP Future (FBTP) März 17		XEUR	EUR	-2.800.000				-62.140,00	-0,13
Five-Year US Treasury Note Future (FV) März 17		XCBT	USD	-800.000				-3.771,50	-0,01
Long Gilt Future (FLG) März 17		IFEU	GBP	-700.000				-13.766,45	-0,03
Long Term EURO OAT Future (FOAT) März 17		XEUR	EUR	-900.000				-8.660,00	-0,02
SHORT EURO-BTP Future (FBTS) März 17		XEUR	EUR	-1.500.000				-16.500,00	-0,04
Summe Zins-Derivate							**EUR**	**-108.947,95**	**-0,24**
Devisen-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Kauf)								**-268.021,18**	**-0,62**
Offene Positionen									
AUD/USD 5.623.325,33		OTC						-50.041,92	-0,12
CAD/EUR 6.856.401,60		OTC						-19.701,83	-0,06
CAD/USD 2.653.780,30		OTC						-30.268,02	-0,07
CZK/EUR 13.480.001,50		OTC						-1.218,62	-0,00
DKK/EUR 670.378,00		OTC						72,37	0,00
GBP/EUR 427.049,35		OTC						-1.718,53	-0,00
GBP/USD 722.073,76		OTC						-11.439,02	-0,03
JPY/USD 250.373.410,00		OTC						-55.058,15	-0,13
KRW/USD 2.451.343.500,00		OTC						-57.653,49	-0,13
NOK/EUR 20.981.480,00		OTC						-19.607,94	-0,04
NOK/USD 4.629.424,80		OTC						-12.887,56	-0,03
NZD/USD 2.116.030,04		OTC						-29.022,73	-0,06
PLN/EUR 2.226.283,00		OTC						2.802,04	0,01
SEK/EUR 7.218.327,21		OTC						5.020,99	0,01
SEK/USD 3.602.600,00		OTC						-2.712,12	-0,01
SGD/EUR 539.110,00		OTC						-1.766,23	-0,00
SGD/USD 2.682.906,52		OTC						-19.697,91	-0,04
TWD/USD 17.677.000,00		OTC						-2.808,24	-0,01
USD/EUR 5.564.997,58		OTC						39.685,73	0,09

Frankfurter-Sparinrent Deka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2016	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs		Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
					im Berichtszeitraum					
Devisenterminkontrakte (Verkauf)									**211.542,24**	**0,44**
Offene Positionen										
AUD/USD 5.586.644,08		OTC							67.598,19	0,14
CAD/EUR 6.826.426,70		OTC							-950,99	-0,00
CAD/USD 2.668.205,50		OTC							20.114,38	0,05
CHF/EUR 399.169,00		OTC							761,74	0,00
CNY/USD 3.494.000,00		OTC							1,69	0,00
GBP/EUR 426.566,50		OTC							2.282,07	0,00
GBP/USD 1.364.763,83		OTC							20.618,80	0,04
JPY/USD 314.060.020,00		OTC							59.945,83	0,14
KRW/USD 2.767.188.466,00		OTC							65.951,25	0,14
NOK/EUR 13.520.384,00		OTC							13.522,56	0,03
NOK/USD 4.613.532,55		OTC							14.635,32	0,03
NZD/USD 2.845.179,97		OTC							23.006,76	0,04
PLN/EUR 2.820.000,00		OTC							-2.063,66	-0,00
SEK/EUR 9.826.951,85		OTC							-19.166,22	-0,04
SEK/USD 3.651.380,00		OTC							-2.391,61	-0,01
SGD/EUR 533.962,48		OTC							697,45	0,00
SGD/USD 2.671.966,88		OTC							28.006,66	0,06
TWD/USD 27.276.150,00		OTC							5.599,11	0,01
USD/EUR 9.914.889,34		OTC							-86.627,09	-0,19
Optionsrechte									**12.458,93**	**0,03**
Optionsrechte auf Devisen (Kauf)									**16.809,58**	**0,04**
PUT EUR/CALL JPY 120,00 01/17		OTC	EUR	1.000.000			%	0,013	132,10	0,00
PUT EUR/CALL SEK 9,60 02/17		OTC	EUR	1.500.000			%	1,112	16.677,48	0,04
Optionsrechte auf Devisen (Verkauf)									**-4.350,65**	**-0,01**
PUT EUR/CALL JPY 117,00 01/17		OTC	EUR	-1.000.000			%	0,000	-0,66	-0,00
PUT EUR/CALL SEK 9,40 02/17		OTC	EUR	-1.500.000			%	0,290	-4.349,99	-0,01
Summe Devisen-Derivate							**EUR**		**-44.020,01**	**-0,15**
Swaps										
Forderungen/ Verbindlichkeiten										
Zinsswaps									**-181.288,67**	**-0,40**
(Erhalten/Zahlen)										
IRS 2.115% USD / LIBUSDM03 USD / CITIGMX_LDN 25.11.2026		OTC	USD	1.200.000					-22.437,19	-0,05
IRS EURIBORM06 EUR / 0.019% EUR / DGZ_FRA 21.10.2022		OTC	EUR	2.000.000					16.252,25	0,04
IRS EURIBORM06 EUR / 0.166% EUR / DGZ_FRA 11.02.2022		OTC	EUR	4.000.000					-25.168,31	-0,05
IRS EURIBORM06 EUR / 0.277% EUR / DGZ_FRA 29.01.2022		OTC	EUR	4.000.000					-53.157,28	-0,12
IRS EURIBORM06 EUR / 0.473% EUR / GOLDINT_LDN 15.02.2025		OTC	EUR	2.900.000					-16.518,97	-0,04
IRS EURIBORM06 EUR / 0.685% EUR / DGZ_FRA 23.01.2024		OTC	EUR	3.000.000					-100.254,79	-0,22
IRS LIBUSDM03 USD / 2.39% USD / CITIGMX_LDN 25.11.2046		OTC	USD	500.000					19.995,62	0,04
Credit Default Swaps (CDS)									**-25.394,36**	**-0,06**
Protection Buyer									**-25.394,36**	**-0,06**
CDS ITRAXX EUROPE SEN FINANCIALS S26 V1 5Y / BNP_LDN 20.12.2021		OTC	EUR	1.000.000					-2.763,99	-0,01
CDS Lloyds Bank PLC9730 GLA88B / BNP_LDN 20.06.2021		OTC	EUR	600.000					-9.751,63	-0,02
CDS Wells Fargo + Co.1365 / BNP_LDN 20.12.2020		OTC	USD	600.000					-12.878,74	-0,03
Summe Swaps							**EUR**		**-206.683,03**	**-0,46**
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds										
Bankguthaben										
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle										
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale			EUR	1.048.435,55			%	100,000	1.048.435,55	2,29
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen										
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale			GBP	16.936,61			%	100,000	19.775,83	0,04
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale			HUF	0,43			%	100,000	0,00	0,00
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale			NOK	19.290,46			%	100,000	2.123,62	0,00
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale			PLN	12.200,87			%	100,000	2.761,38	0,01
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale			SEK	65.281,03			%	100,000	6.827,13	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale			AUD	34,19			%	100,000	23,46	0,00
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale			ILS	15.744,22			%	100,000	3.890,20	0,01
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale			TRY	0,15			%	100,000	0,04	0,00
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale			USD	638.360,64			%	100,000	606.633,70	1,33
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale			ZAR	672,96			%	100,000	46,81	0,00
Summe Bankguthaben[2)]							**EUR**		**1.690.517,72**	**3,69**
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							**EUR**		**1.690.517,72**	**3,69**

Frankfurter-Sparinrent Deka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2016	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs		Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Sonstige Vermögensgegenstände										
Zinsansprüche			EUR	390.045,25					390.045,25	0,85
Forderungen aus Wertpapiergeschäften			EUR	109.238,45					109.238,45	0,24
Forderungen aus Cash Collateral			EUR	260.000,00					260.000,00	0,56
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							**EUR**		**759.283,70**	**1,65**
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme										
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen										
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale			JPY	-6,00			%	100,000	-0,05	-0,00
Kredite in sonstigen EU/EWR-Währungen										
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale			CZK	-0,31			%	100,000	-0,01	-0,00
Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							**EUR**		**-0,06**	**-0,00**
Sonstige Verbindlichkeiten										
Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten			EUR	-31.257,75					-31.257,75	-0,07
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							**EUR**		**-31.257,75**	**-0,07**
Fondsvermögen							**EUR**		**46.061.812,30**	**100,00**
Umlaufende Anteile							**STK**		**878.157**	
Anteilwert							**EUR**		**52,45**	

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

[1)] Die Wertpapiere des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.
[2)] Diese Bankguthaben sind ganz oder teilweise als Sicherheit für sonstige Derivate an einen Dritten übertragen.

Gesamtbetrag der Kurswerte der Wertpapiere, die Dritten als Sicherheit dienen: EUR 330.537,49

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2016

Deutschland, Mark	(DEM)	1,95583	= 1 Euro (EUR)
Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,85643	= 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,43405	= 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	9,08375	= 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	9,56200	= 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	1,07353	= 1 Euro (EUR)
Türkei, Lira (Neu)	(TRY)	3,71075	= 1 Euro (EUR)
Polen, Zloty	(PLN)	4,41840	= 1 Euro (EUR)
Tschechische Republik, Kronen	(CZK)	27,01850	= 1 Euro (EUR)
Ungarn, Forint	(HUF)	310,93000	= 1 Euro (EUR)
Südafrika, Rand	(ZAR)	14,37550	= 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,05230	= 1 Euro (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,41945	= 1 Euro (EUR)
Israel, Schekel	(ILS)	4,04715	= 1 Euro (EUR)
Singapur, Dollar	(SGD)	1,52255	= 1 Euro (EUR)
China, Yuan Renminbi	(CNY)	7,31160	= 1 Euro (EUR)
Südkorea, Won	(KRW)	1.264,94000	= 1 Euro (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	123,21500	= 1 Euro (EUR)
Taiwan, Neue Dollar	(TWD)	34,00480	= 1 Euro (EUR)
Australien, Dollar	(AUD)	1,45765	= 1 Euro (EUR)
Neuseeland, Dollar	(NZD)	1,51430	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel
Terminbörsen

IFEU	London - ICE Futures Europe
XEUR	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
XCBT	Chicago - Chicago Board of Trade (CBOT)

OTC Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
CHF				
CH0333827506	1,0000 % Teva Pharmac.Fin.NL IV B.V. Schuldverschr. 16/25	CHF	400.000	400.000
DKK				
DK0009923054	1,5000 % Königreich Dänemark Anl. 12/23	DKK	0	2.000.000

Frankfurter-Sparinrent Deka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
EUR				
XS1381693248	1,7500 % A.P.Møller-Mærsk A/S MTN 16/21	EUR	125.000	125.000
DE000A1TNC78	1,6250 % Aareal Bank AG MTN IHS S.210 14/19	EUR	500.000	500.000
XS1253955469	2,8750 % ABN AMRO Bank N.V. FLR MTN 15/25	EUR	100.000	100.000
FR0012949949	2,3750 % ACCOR S.A. Bonds 15/23	EUR	0	100.000
XS1527526799	1,0000 % Adecco Intl Fin. Serv. B.V. MTN 16/24	EUR	250.000	250.000
XS1327151228	0,2500 % Aegon Bank N.V. Mortg. Cov. MTN 15/20	EUR	0	700.000
FR0012861821	1,5000 % Aéroports de Paris S.A. Obl. 15/23	EUR	0	100.000
FR0013182805	0,1250 % Air Liquide Finance MTN 16/20	EUR	100.000	100.000
FR0013182847	1,2500 % Air Liquide Finance MTN 16/28	EUR	100.000	100.000
XS1410582313	1,3750 % Airbus Group Finance B.V. MTN 16/31	EUR	375.000	375.000
XS1400167133	0,8750 % Alliander N.V. MTN 16/26	EUR	100.000	100.000
DE000A180B80	1,3750 % Allianz Finance II B.V. MTN 16/31	EUR	200.000	200.000
XS1369278251	1,2500 % Amgen Inc. Notes 16/22	EUR	150.000	150.000
BE6285454482	1,5000 % Anheuser-Busch InBev N.V./S.A. MTN 16/25	EUR	200.000	200.000
BE6285455497	2,0000 % Anheuser-Busch InBev N.V./S.A. MTN 16/28	EUR	225.000	225.000
BE6285457519	2,7500 % Anheuser-Busch InBev N.V./S.A. MTN 16/36	EUR	100.000	100.000
XS1492834806	0,1250 % ANZ New Zealand (Itl)(Ldn Br.) MT Mg.Cov.Bds 16/23	EUR	250.000	250.000
FR0013182078	1,1250 % APRR MTN 16/26	EUR	300.000	300.000
FR0013220258	1,2500 % APRR MTN 16/27	EUR	200.000	200.000
XS1205616268	1,3750 % APT Pipelines Ltd. MTN 15/22	EUR	200.000	200.000
XS1428773763	5,0000 % Assicurazioni Generali S.p.A. FLR MTN 16/48	EUR	300.000	300.000
XS0452314536	5,1250 % Assicurazioni Generali S.p.A. MTN 09/24	EUR	300.000	300.000
XS1062900912	4,1250 % Assicurazioni Generali S.p.A. MTN 14/26	EUR	200.000	200.000
XS1411403709	0,2500 % AstraZeneca PLC MTN 16/21	EUR	125.000	125.000
XS1411404426	1,2500 % AstraZeneca PLC MTN 16/28	EUR	225.000	225.000
XS1482736185	0,6250 % Atlas Copco AB MTN 16/26	EUR	300.000	300.000
XS1418788599	3,1250 % Aurizon Network Pty Ltd. MTN 16/26	EUR	350.000	350.000
XS1496758092	0,7500 % Australia & N. Z. Bkg Grp Ltd. MTN 16/26	EUR	400.000	400.000
FR0011694033	2,9500 % Autoroutes du Sud de la France MTN 14(14/24)	EUR	200.000	200.000
FR0013169885	1,0000 % Autoroutes du Sud de la France MTN 16/26	EUR	200.000	200.000
XS0878743623	5,1250 % AXA S.A. FLR MTN 13/43	EUR	150.000	150.000
XS1117528189	1,7500 % Babcock International Grp PLC MTN 14/22	EUR	300.000	300.000
XS1403619411	1,7500 % Bank Gospodarstwa Krajowego MTN 16/26	EUR	575.000	575.000
XS1280394229	0,5000 % Bank Nederlandse Gemeenten MTN 15/22	EUR	200.000	600.000
XS1342516629	1,0000 % Bank Nederlandse Gemeenten MTN 16/26	EUR	300.000	300.000
XS1458405112	0,1890 % Bank of America Corp. FLR MTN 16/19	EUR	425.000	425.000
XS1290850707	1,6250 % Bank of America Corp. MTN 15/22	EUR	0	225.000
XS1270460691	0,3750 % Bank of Montreal MT Mortg.Cov. Bds 15/20	EUR	0	500.000
DE000A2BPA51	0,8750 % BASF SE MTN 16/31	EUR	175.000	175.000
XS1055241373	3,5000 % BBVA Sub.Capital S.A.U. FLR MTN 14(19/24)	EUR	400.000	400.000
IT0005175242	0,7500 % Bca Pop. di Sondrio S.c.p.A. MT Mort.Cov.Nts 16/23	EUR	325.000	325.000
XS1531345376	1,0000 % Becton, Dickinson & Co. Notes 16/22	EUR	225.000	225.000
DE000BHY0BA8	0,1250 % Berlin Hyp AG Hyp.-Pfe. S.194 15/20	EUR	0	425.000
XS1321956333	0,8750 % BMW Finance N.V. MTN 15/20	EUR	0	300.000
XS1396260520	0,1250 % BMW Finance N.V. MTN 16/20	EUR	325.000	325.000
XS1363560977	1,0000 % BMW Finance N.V. MTN 16/22	EUR	250.000	250.000
XS1345331299	1,1250 % BNP Paribas S.A. MTN 16/23	EUR	200.000	200.000
XS1470601656	2,2500 % BNP Paribas S.A. MTN 16/27	EUR	350.000	350.000
FR0013222494	1,3750 % Bouygues S.A. Bonds 16/27	EUR	100.000	100.000
XS1190973559	1,1090 % BP Capital Markets PLC MTN 15/23	EUR	200.000	200.000
XS1375956569	1,3730 % BP Capital Markets PLC MTN 16/22	EUR	100.000	100.000
XS1375957294	1,9530 % BP Capital Markets PLC MTN 16/25	EUR	175.000	175.000
FR0013094836	0,6250 % BPCE S.A. MTN 16/20	EUR	400.000	400.000
FR0013204476	0,3750 % BPCE S.A. MTN 16/23	EUR	300.000	300.000
FR0012870061	0,3750 % BPCE SFH MT Obl.Fin.Hab. 15/20	EUR	0	200.000
FR0011169861	3,5000 % BPCE SFH MT Obl.Fin.Hab.11/19	EUR	0	200.000
FR0011169879	4,0000 % BPCE SFH MT Obl.Fin.Hab.11/22	EUR	0	200.000
XS1379128215	0,2500 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel MTN 16/19	EUR	500.000	500.000
XS1385945131	2,3750 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel MTN 16/26	EUR	500.000	500.000
XS1512677003	1,8750 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel MTN 16/26	EUR	200.000	200.000
XS1377680381	0,6250 % British Telecommunications PLC MTN 16/21	EUR	250.000	250.000
XS1441773550	1,2000 % Brown-Forman Corp. Notes 2016(16/26)	EUR	100.000	100.000
DE0001135176	5,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 00/31	EUR	200.000	350.000
DE0001135226	4,7500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 03/34	EUR	150.000	150.000
DE0001135275	4,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 05/37	EUR	100.000	250.000
DE0001135481	2,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 12/44	EUR	0	150.000
DE0001102366	1,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 14/24	EUR	300.000	600.000
DE0001102382	1,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 15/25	EUR	200.000	500.000
DE0001102390	0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 16/26	EUR	350.000	350.000
DE0001102408	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 16/26	EUR	700.000	700.000
DE0001135044	6,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 97/27	EUR	0	100.000
DE0001135069	5,6250 % Bundesrep.Deutschland Anl. 98/28	EUR	100.000	300.000
DE0001135085	4,7500 % Bundesrep.Deutschland Anl. Ausg.II 98/28	EUR	150.000	350.000
DE0001141729	0,2500 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl. S.172 15/20	EUR	0	400.000
DE0001030526	1,7500 % Bundesrep.Deutschland Inflation-Ind. Anl. 09/20	EUR	1.200.000	1.200.000
DE0001030542	0,1000 % Bundesrep.Deutschland Inflation-Ind. Anl. 12/23	EUR	850.000	850.000

Frankfurter-Sparinrent Deka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
DE0001030575	0,1000 % Bundesrep.Deutschland Inflation-Ind. Anl. 15/46	EUR	420.000	420.000
DE0001030534	0,7500 % Bundesrep.Deutschland Inflation-Ind. Obl. 11/18	EUR	1.200.000	1.200.000
FR0013201084	1,2500 % Bureau Veritas SA Notes 16/23	EUR	200.000	200.000
XS1401125346	2,1250 % BUZZI UNICEM S.p.A. Notes 16/23	EUR	100.000	100.000
FR0011333186	2,5000 % Cais. d'Amort.de la Dette Soc. MTN 12/12	EUR	0	500.000
FR0012159507	0,3750 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. MT Obl.Fonc. 14/19	EUR	0	300.000
FR0013150257	0,6250 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. MT Obl.Fonc. 16/26	EUR	500.000	500.000
FR0011011188	4,3000 % Caisse Refinancement l'Habitat Covered Bonds 11/23	EUR	0	150.000
FR0013142536	2,3750 % CARMILA SAS Notes 16/24	EUR	200.000	200.000
XS1401331753	0,7500 % Carrefour S.A. MTN 16/24	EUR	175.000	175.000
XS1415366720	1,8750 % Ceske Drahy AS Notes 16/23	EUR	125.000	125.000
XS1505890530	1,1250 % Chorus Ltd. MTN 16/23	EUR	125.000	125.000
FR0010464321	4,3750 % Cie de Financement Foncier MT Obl. Fonc. 07/19	EUR	0	100.000
FR0011780832	1,1250 % Cie de Financement Foncier MT Obl. Fonc. 14/19	EUR	0	100.000
FR0012299394	0,6250 % Cie de Financement Foncier MT Obl. Fonc. 14/21	EUR	0	300.000
FR0011053255	4,1250 % CIF Euromortgage MT Obl.Foncières 11/22	EUR	0	100.000
XS1497312295	0,8750 % CK Hutchison Fin. (16) II Ltd. Notes 16/24	EUR	175.000	175.000
XS1391085740	1,2500 % CK Hutchison Finance (16) Ltd. Notes 16/23	EUR	300.000	300.000
FR0010939207	3,1250 % CM - CIC Home Loan SFH MT Obl.Fin.Hab.10/20	EUR	0	500.000
FR0013213832	1,8750 % CNP Assurances S.A. Obl. 16/22	EUR	100.000	100.000
XS1377682676	1,8750 % Coca Cola HBC Finance B.V. MTN 16/24	EUR	175.000	175.000
DE000EH1A311	4,3750 % Commerzbank AG MTN Hyp.-Pfe. Em.2308 09/19	EUR	0	300.000
DE000CZ40LD5	4,0000 % Commerzbank AG Nachr. MTN S.865 16/26	EUR	375.000	375.000
FR0013201126	0,3750 % Compagnie Fin. Ind. Autoroutes MTN 16/25 1	EUR	200.000	200.000
ES0000101602	4,1250 % Comunidad Autónoma de Madrid Bonos 14/24	EUR	150.000	150.000
XS1382784509	1,2500 % Coöperatieve Rabobank U.A. MTN 16/26	EUR	375.000	375.000
XS1317969944	1,0000 % Corporación Andina de Fomento MTN 15/20	EUR	300.000	300.000
XS1429037929	0,3750 % Council of Europe Developm.Bk MTN 16/26	EUR	600.000	600.000
XS1377745937	1,7500 % Covestro AG MTN 16/24	EUR	405.000	405.000
FR0013203734	4,7500 % Crédit Agricole Assurances SA FLR Notes 16/48	EUR	200.000	200.000
FR0011440528	1,6250 % Crédit Agricole Home Loan SFH MT Obl.Fin.Hab.13/20	EUR	0	300.000
FR0012936656	0,3750 % Crédit Agricole Home Loan SFH MT Obl.Fin.Hab.15/21	EUR	0	500.000
FR0013141074	1,2500 % Crédit Agricole Home Loan SFH MT Obl.Fin.Hab.16/31	EUR	200.000	200.000
FR0011321892	1,8750 % Crédit Agricole Publ.Sect.SCF MT Obl. Fonc. 12/19	EUR	0	300.000
FR0013215688	0,2500 % Crédit Agricole Publ.Sect.SCF MT Obl.Fonc. 16/26	EUR	200.000	200.000
XS1538284230	1,8750 % Credit Agricole S.A. (Ldn Br.) MTN 16/26	EUR	400.000	400.000
FR0013173028	3,2500 % Crédit Mutuel Arkéa MTN 16/26	EUR	200.000	200.000
XS1428769738	1,0000 % Credit Suisse AG (Ldn Br.) MTN 16/23	EUR	325.000	325.000
IT0005066763	0,8750 % Credito Emiliano S.p.A. Mortg.Cov.Bonds 14/21	EUR	0	150.000
DE000A168650	0,6250 % Daimler AG MTN 15/20	EUR	0	100.000
DE000A2AAL23	0,5000 % Daimler AG MTN 16/19	EUR	275.000	275.000
DE000A169NA6	0,2500 % Daimler AG MTN 16/20	EUR	275.000	275.000
DE000A169G07	0,8750 % Daimler AG MTN 16/21	EUR	450.000	450.000
DE000A169G15	1,4000 % Daimler AG MTN 16/24	EUR	100.000	100.000
FR0013216900	0,4240 % Danone S.A. MTN 16/22	EUR	300.000	300.000
FR0013216918	0,7090 % Danone S.A. MTN 16/24	EUR	100.000	100.000
XS1485603747	1,6000 % Delphi Automotive PLC Notes 16/28	EUR	100.000	100.000
XS1441837546	0,8750 % Deutsche Bahn Finance B.V. MTN 16/31	EUR	300.000	300.000
DE000DB7XJB9	1,2500 % Deutsche Bank AG MTN 14/21	EUR	0	200.000
DE000DB5DCK1	1,3750 % Deutsche Bank AG MTN Hyp.-Pfe. 12/20	EUR	0	200.000
DE000DL40SR8	4,5000 % Deutsche Bank AG Nachr. MTN 16/26	EUR	100.000	100.000
XS1109110251	1,1250 % Deutsche Lufthansa AG MTN 14/19	EUR	100.000	100.000
XS1388661735	1,2500 % Deutsche Post AG MTN 16/26	EUR	100.000	100.000
XS1382792197	0,6250 % Deutsche Telekom Intl Fin.B.V. MTN 16/23	EUR	225.000	225.000
XS1382791975	1,5000 % Deutsche Telekom Intl Fin.B.V. MTN 16/28	EUR	150.000	150.000
XS1423725172	0,0400 % Dexia Crédit Local S.A. MTN 16/19	EUR	450.000	450.000
DE000A1MLUW0	2,1250 % Dt. Pfandbriefbank AG MTN Hyp.-Pfe. R.15157 12/19	EUR	0	200.000
DE000A1PGTJ2	1,6250 % Dt. Pfandbriefbank AG MTN Hyp.-Pfe. R.15164 12/17	EUR	0	160.000
XS1433231377	1,2500 % DVB Bank SE MTN IHS 16/23	EUR	400.000	400.000
XS1405783983	1,5000 % Eastman Chemical Co. Notes 16/23	EUR	300.000	300.000
XS1529859321	1,0000 % Ecolab Inc. Notes 16/24	EUR	225.000	225.000
XS0223447227	4,1250 % EDP Finance B.V. MTN 05/20	EUR	0	200.000
XS1292352843	2,3840 % Eesti Energia AS Notes 15/23	EUR	0	200.000
XS1397054245	0,3750 % Eika BoligKreditt A.S. MT Cov. Nts 16/23	EUR	200.000	200.000
FR0013213295	1,0000 % Electricité de France (E.D.F.) MTN 16/26	EUR	300.000	300.000
XS1396367911	0,8750 % Enexis Holding N.V. MTN 16/26	EUR	200.000	200.000
XS1412593185	0,7500 % ENI S.p.A. MTN 16/22	EUR	200.000	200.000
XS1493322355	0,6250 % ENI S.p.A. MTN 16/24	EUR	350.000	350.000
XS1396285279	1,5000 % Eurogrid GmbH MTN 16/28	EUR	100.000	100.000
EU000A1G0DD4	1,2000 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 15/45	EUR	150.000	150.000
EU000A1G0DH5	0,4000 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 16/26	EUR	300.000	300.000
EU000A1G0DJ1	1,3750 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 16/47	EUR	460.000	460.000
EU000A1U9811	1,3750 % Europäischer Stabilitäts.(ESM) MTN 14/21	EUR	0	500.000
EU000A1U9928	1,6250 % Europäischer Stabilitäts.(ESM) MTN 15/36	EUR	200.000	200.000
EU000A1U9936	1,8500 % Europäischer Stabilitäts.(ESM) MTN 15/55	EUR	0	200.000
EU000A1U9944	0,5000 % Europäischer Stabilitäts.(ESM) MTN 16/26	EUR	450.000	450.000
EU000A1U9969	1,1250 % Europäischer Stabilitäts.(ESM) MTN 16/32	EUR	300.000	300.000

Frankfurter-Sparinrent Deka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
XS1247736793	0,8750 % European Investment Bank MTN 15/24	EUR	230.000	230.000
XS1422953932	1,0000 % European Investment Bank MTN 16/32	EUR	300.000	300.000
DE000A185QA5	0,3750 % Evonik Finance B.V. MTN 16/24	EUR	250.000	250.000
DE000A185QB3	0,7500 % Evonik Finance B.V. MTN 16/28	EUR	250.000	250.000
XS1317725726	1,5280 % FCE Bank PLC MTN 15/20	EUR	0	125.000
XS1362349943	1,6600 % FCE Bank PLC MTN 16/21	EUR	300.000	300.000
XS1409362784	1,6150 % FCE Bank PLC MTN 16/23	EUR	200.000	200.000
XS1319814577	1,0000 % Fedex Corp. Notes 16/23	EUR	100.000	100.000
XS1392927072	0,5000 % Finnvera PLC MTN 16/26	EUR	300.000	300.000
BE0001764183	0,3750 % Flämische Gemeinschaft MTN 16/26	EUR	200.000	200.000
FR0013170834	1,8750 % Foncière des Régions S.A. Notes 16/26	EUR	100.000	100.000
XS1515216650	1,5000 % G4S International Finance PLC MTN 16/23 4	EUR	100.000	100.000
PTGGDAOE0001	1,3750 % Galp Gás Natural Distrib. S.A. MTN 16/23	EUR	300.000	300.000
XS1396767854	1,2500 % Gas Natural Fenosa Finance BV MTN 16/26	EUR	100.000	100.000
FR0013205069	1,0000 % Gecina S.A. MTN 16/29	EUR	400.000	400.000
XS1506612693	0,8750 % GELF Bond Issuer I S.A. MTN 16/22	EUR	400.000	400.000
XS1506615282	1,6250 % GELF Bond Issuer I S.A. MTN 16/26	EUR	225.000	225.000
XS1489184900	1,8750 % Glencore Finance Europe S.A. MTN 16/23	EUR	275.000	275.000
XS1081656180	2,0000 % Hammerson PLC Bonds 14/22	EUR	570.000	570.000
XS1425274484	2,2500 % HeidelbergCement AG MTN 16/24	EUR	100.000	100.000
XS1529515584	1,5000 % HeidelbergCement AG MTN 16/25	EUR	100.000	100.000
XS1420337633	1,3750 % Holcim Finance (Luxembg) S.A. MTN 16/23	EUR	400.000	400.000
XS1366026596	0,6500 % Honeywell International Inc. Notes 16/20	EUR	275.000	275.000
XS1366026919	2,2500 % Honeywell International Inc. Notes 16/28	EUR	100.000	100.000
XS1485597329	0,8750 % HSBC Holdings PLC MTN 16/24	EUR	300.000	300.000
XS1490726590	0,3750 % Iberdrola International B.V. MTN 16/25	EUR	300.000	300.000
FR0013218393	1,1250 % Icade S.A. Obl. 16/25	EUR	200.000	200.000
FR0013181906	1,7500 % Icade S.A. Obl. 16/26	EUR	300.000	300.000
XS1490152565	2,7500 % IHO Verwaltungs GmbH Anl. 16/21 Reg.S	EUR	225.000	225.000
FR0013143344	0,8750 % IMERYS S.A. MTN 16/22	EUR	200.000	200.000
XS0715437140	5,0000 % Imperial Brands Finance PLC MTN 11/19	EUR	0	300.000
XS0820867223	2,0000 % ING Bank N.V. Cov. MTN 12/20	EUR	0	200.000
XS0728783373	3,3750 % ING Bank N.V. Cov. MTN 12/22	EUR	0	300.000
XS1346815787	7,0000 % Intesa Sanpaolo S.p.A. FLR Notes 16/Und.	EUR	200.000	200.000
IT0005156044	1,3750 % Intesa Sanpaolo S.p.A. MT Hyp.-Pfe. 15/25	EUR	0	400.000
XS0971213201	6,6250 % Intesa Sanpaolo S.p.A. MTN 13/23	EUR	200.000	200.000
XS1197351577	1,1250 % Intesa Sanpaolo S.p.A. MTN 15/22	EUR	0	400.000
XS1456422135	0,6250 % JPMorgan Chase & Co. MTN 16/24	EUR	325.000	325.000
XS1402921412	1,5000 % JPMorgan Chase & Co. MTN 16/26	EUR	175.000	175.000
BE0002498732	0,3750 % KBC Bank N.V. MT Mortg.Cov. Bds 16/22	EUR	200.000	200.000
BE6286238561	1,0000 % KBC Groep N.V. MTN 16/21	EUR	200.000	200.000
BE0002266352	0,7500 % KBC Groep N.V. MTN 16/23	EUR	300.000	300.000
FR0012648244	0,8750 % Kering S.A. MTN 15/22	EUR	200.000	200.000
FR0013121753	1,8750 % Klépierre S.A. MTN 16/26	EUR	100.000	100.000
XS1485532896	0,6250 % Kon. KPN N.V. MTN 16/25	EUR	300.000	300.000
BE0000326356	4,0000 % Königreich Belgien Obl. Lin. 12/32	EUR	0	100.000
BE0000321308	4,2500 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.61 11/21	EUR	400.000	400.000
BE0000325341	4,2500 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.65 12/22	EUR	0	200.000
BE0000331406	3,7500 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.71 13/45	EUR	300.000	300.000
BE0000335449	1,0000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.75 15/31	EUR	300.000	450.000
BE0000336454	1,9000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.76 15/38	EUR	150.000	150.000
BE0000338476	1,6000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.78 16/47	EUR	550.000	550.000
BE0000339482	0,2000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.79 16/23	EUR	500.000	500.000
XS0546649822	4,5000 % Königreich Marokko Notes 10/20 Reg.S	EUR	0	400.000
NL0000102275	3,7500 % Königreich Niederlande Anl. 06/23	EUR	300.000	600.000
NL0010071189	2,5000 % Königreich Niederlande Anl. 12/33	EUR	450.000	800.000
NL0010881827	0,2500 % Königreich Niederlande Anl. 14/20	EUR	0	500.000
NL0010733424	2,0000 % Königreich Niederlande Anl. 14/24	EUR	0	600.000
NL0010721999	2,7500 % Königreich Niederlande Anl. 14/47	EUR	120.000	320.000
NL0011220108	0,2500 % Königreich Niederlande Anl. 15/25	EUR	200.000	1.000.000
NL0011819040	0,5000 % Königreich Niederlande Anl. 16/26	EUR	400.000	400.000
ES00000122D7	4,0000 % Königreich Spanien Bonos 10/20	EUR	0	400.000
ES00000122T3	4,8500 % Königreich Spanien Bonos 10/20	EUR	0	500.000
ES00000123B9	5,5000 % Königreich Spanien Bonos 11/21	EUR	400.000	400.000
ES00000123K0	5,8500 % Königreich Spanien Bonos 11/22	EUR	150.000	150.000
ES00000123C7	5,9000 % Königreich Spanien Bonos 11/26	EUR	960.000	960.000
ES00000124C5	5,1500 % Königreich Spanien Bonos 13/28	EUR	310.000	310.000
ES00000124V5	2,7500 % Königreich Spanien Bonos 14/19	EUR	0	300.000
ES00000126C0	1,4000 % Königreich Spanien Bonos 14/20	EUR	0	300.000
ES00000124W3	3,8000 % Königreich Spanien Bonos 14/24	EUR	1.100.000	1.100.000
ES00000127H7	1,1500 % Königreich Spanien Bonos 15/20	EUR	400.000	400.000
ES00000126Z1	1,6000 % Königreich Spanien Bonos 15/25	EUR	300.000	300.000
ES00000127C8	1,0000 % Königreich Spanien Bonos Ind. Inflación 14/30	EUR	100.000	100.000
ES0000012932	4,2000 % Königreich Spanien Obligaciones 05/37	EUR	900.000	900.000
ES00000122E5	4,6500 % Königreich Spanien Obligaciones 10/25	EUR	350.000	350.000
ES00000127G9	2,1500 % Königreich Spanien Obligaciones 15/25	EUR	0	150.000
ES00000127A2	1,9500 % Königreich Spanien Obligaciones 15/30	EUR	1.361.000	1.561.000

Frankfurter-Sparinrent Deka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
ES00000127Z9	1,9500 % Königreich Spanien Obligaciones 16/26	EUR	1.998.000	1.998.000
ES00000128H5	1,3000 % Königreich Spanien Obligaciones 16/26	EUR	350.000	350.000
ES00000128C6	2,9000 % Königreich Spanien Obligaciones 16/46	EUR	1.000.000	1.000.000
DE000A11QTD2	0,6250 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 15/25	EUR	480.000	480.000
DE000A168Y55	0,3750 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 16/26	EUR	300.000	300.000
DE000A1RQB11	1,3750 % Land Hessen Schatzanw. S.1405 14/24	EUR	0	400.000
DE000A1RQCT2	0,3750 % Land Hessen Schatzanw. S.1515 15/22	EUR	0	450.000
DE000A1RQCY2	0,3750 % Land Hessen Schatzanw. S.1605 16/26	EUR	300.000	300.000
DE000A1RQC02	0,7500 % Land Hessen Schatzanw. S.1607 16/36	EUR	225.000	225.000
DE000NRW0F26	1,6250 % Land Nordrhein-Westfalen Landessch. R.1333 14/30	EUR	150.000	150.000
DE000NRW0HH6	0,3750 % Land Nordrhein-Westfalen Landessch. R.1377 15/21	EUR	0	500.000
DE000NRW0HT1	0,6250 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landessch.R.1387 15/23	EUR	0	300.000
DE000NRW0JJ8	1,2500 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landessch.R.1410 16/36	EUR	425.000	425.000
DE000NRW0JV3	0,7500 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landessch.R.1421 16/41	EUR	175.000	175.000
XS1405763019	4,5000 % LANXESS AG FLR Sub. Anl. 16/76	EUR	225.000	225.000
DE000LB1B2E5	2,8750 % Ldsbk Baden-Württemb. Nachr. MTN Schuldv. 16/26	EUR	300.000	300.000
XS1418631930	1,0000 % LeasePlan Corporation N.V. MTN 16/21	EUR	300.000	300.000
XS1226306253	1,3750 % Leeds Building Society MTN 15/22	EUR	100.000	110.000
XS1397134609	1,0000 % Linde Finance B.V. MTN 16/28	EUR	150.000	150.000
XS1263854801	0,5000 % Lloyds Bank PLC MT Mortg.Cov. Bds 15/20	EUR	0	350.000
XS0542950810	4,0000 % Lloyds Bank PLC MTN 10/20	EUR	0	200.000
XS1219428957	0,6250 % Lloyds Bank PLC MTN 15/20	EUR	0	275.000
XS1371532547	0,3750 % Macquarie Bank Ltd. Mortg.Cov. MTN 16/21	EUR	300.000	300.000
XS1403263723	0,5000 % McDonald's Corp. MTN 16/21	EUR	100.000	100.000
XS1403264291	1,7500 % McDonald's Corp. MTN 16/28	EUR	100.000	100.000
XS1398336351	2,2250 % Merlin Properties SOCIMI S.A. MTN 16/23	EUR	150.000	150.000
XS1512827095	1,8750 % Merlin Properties SOCIMI S.A. MTN 16/26	EUR	500.000	500.000
XS1401114811	2,6250 % MOL Magyar Olaj-és Gázipa.Nyrt Notes 16/23	EUR	500.000	500.000
XS1003251441	2,3750 % Mondelez International Inc. Notes 13/21	EUR	200.000	200.000
XS1346872580	1,6250 % Mondelez International Inc. Notes 16/23	EUR	175.000	175.000
XS1379171140	1,7500 % Morgan Stanley MTN 16/24	EUR	275.000	275.000
XS1418630023	1,7500 % Nasdaq Inc. Notes 16/23	EUR	175.000	175.000
XS1130066175	0,7500 % Nationwide Building Society MTN 14/21	EUR	0	250.000
XS1402175811	0,5000 % Nationwide Building Society MTN 16/19	EUR	300.000	300.000
DE000A14J0H9	0,1750 % NATIXIS Pfandbriefbank AG MTN Hyp.-Pfe. S.30 16/26	EUR	300.000	300.000
XS1409382030	1,0000 % Nederlandse Gasunie, N.V. MTN 16/26	EUR	200.000	200.000
XS1496749349	2,2500 % NIBC Bank N.V. MTN T.2 16/19	EUR	125.000	125.000
XS1432510631	0,3750 % Nord/LB Lux.S.A. Cov.Bond Bk. MTN 16/23	EUR	400.000	400.000
DE000NLB8KA9	1,0000 % Norddte Ldsbk -GZ- MTN IHS 16/21	EUR	400.000	400.000
XS1294342792	5,2500 % OMV AG FLR Notes 15/Und.	EUR	400.000	400.000
XS1408317433	1,0000 % Orange S.A. MTN 16/25	EUR	200.000	200.000
XS1405780617	1,8750 % PerkinElmer Inc. Notes 16/26	EUR	100.000	100.000
FR0013153707	2,3750 % Peugeot S.A. MTN 16/23	EUR	175.000	175.000
FR0012759744	1,2500 % RCI Banque MTN 15/22	EUR	300.000	300.000
FR0013183167	0,5000 % Région Île de France MTN 16/25	EUR	400.000	400.000
FR0010371401	4,0000 % Rep. Frankreich OAT 06/38	EUR	150.000	350.000
FR0010773192	4,5000 % Rep. Frankreich OAT 09/41	EUR	0	100.000
FR0011337880	2,2500 % Rep. Frankreich OAT 11/22	EUR	0	600.000
FR0011317783	2,7500 % Rep. Frankreich OAT 12/27	EUR	0	300.000
FR0011962398	1,7500 % Rep. Frankreich OAT 14/24	EUR	0	600.000
FR0011883966	2,5000 % Rep. Frankreich OAT 14/30	EUR	0	150.000
FR0012557957	0,0000 % Rep. Frankreich OAT 15/20	EUR	0	200.000
FR0012938116	1,0000 % Rep. Frankreich OAT 15/25	EUR	0	150.000
FR0012993103	1,5000 % Rep. Frankreich OAT 15/31	EUR	0	300.000
FR0013131877	0,5000 % Rep. Frankreich OAT 16/26	EUR	150.000	150.000
FR0013154044	1,2500 % Rep. Frankreich OAT 16/36	EUR	700.000	700.000
FI4000079041	2,0000 % Republik Finnland Bonds 14/24	EUR	300.000	300.000
FI4000219787	0,0000 % Republik Finnland Bonds 16/23	EUR	750.000	750.000
FI4000197959	0,5000 % Republik Finnland Bonds 16/26	EUR	525.000	525.000
XS1432493879	2,6250 % Republik Indonesien MTN 16/23 Reg.S	EUR	250.000	250.000
IE0034074488	4,5000 % Republik Irland Treasury Bonds 04/20	EUR	500.000	700.000
IE00B4TV0D44	5,4000 % Republik Irland Treasury Bonds 09/25	EUR	2.150.000	2.450.000
IE00B60Z6194	5,0000 % Republik Irland Treasury Bonds 10/20	EUR	900.000	900.000
IE00B4S3JD47	3,9000 % Republik Irland Treasury Bonds 13/23	EUR	1.800.000	2.200.000
IE00BJ38CR43	2,4000 % Republik Irland Treasury Bonds 14/30	EUR	750.000	1.100.000
IE00BJ38CQ36	0,8000 % Republik Irland Treasury Bonds 15/22	EUR	300.000	1.000.000
IE00BV8C9186	2,0000 % Republik Irland Treasury Bonds 15/45	EUR	770.000	770.000
IE00BV8C9418	1,0000 % Republik Irland Treasury Bonds 16/26	EUR	2.920.000	2.920.000
IT0003644769	4,5000 % Republik Italien B.T.P. 04/20	EUR	400.000	400.000
IT0003934657	4,0000 % Republik Italien B.T.P. 05/37	EUR	0	300.000
IT0004009673	3,7500 % Republik Italien B.T.P. 06/21	EUR	200.000	200.000
IT0004286966	5,0000 % Republik Italien B.T.P. 07/39	EUR	130.000	260.000
IT0004356843	4,7500 % Republik Italien B.T.P. 08/23	EUR	200.000	200.000
IT0004634132	3,7500 % Republik Italien B.T.P. 10/21	EUR	700.000	700.000
IT0004644735	4,5000 % Republik Italien B.T.P. 10/26	EUR	300.000	300.000
IT0004848831	5,5000 % Republik Italien B.T.P. 12/22	EUR	150.000	400.000
IT0004966401	3,7500 % Republik Italien B.T.P. 13/21	EUR	300.000	300.000

Frankfurter-Sparinrent Deka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
IT0004898034	4,5000 % Republik Italien B.T.P. 13/23	EUR	150.000	450.000
IT0004953417	4,5000 % Republik Italien B.T.P. 13/24	EUR	0	300.000
IT0004889033	4,7500 % Republik Italien B.T.P. 13/28	EUR	0	250.000
IT0004923998	4,7500 % Republik Italien B.T.P. 13/44	EUR	200.000	200.000
IT0005001547	3,7500 % Republik Italien B.T.P. 14/24	EUR	200.000	500.000
IT0005107708	0,7000 % Republik Italien B.T.P. 15/20	EUR	0	150.000
IT0005127086	2,0000 % Republik Italien B.T.P. 15/25	EUR	250.000	450.000
IT0005083057	3,2500 % Republik Italien B.T.P. 15/46	EUR	300.000	300.000
IT0005170839	1,6000 % Republik Italien B.T.P. 16/26	EUR	910.000	910.000
IT0005210650	1,2500 % Republik Italien B.T.P. 16/26	EUR	610.000	610.000
IT0005177909	2,2500 % Republik Italien B.T.P. 16/36	EUR	830.000	830.000
IT0005162828	2,7000 % Republik Italien B.T.P. 16/47	EUR	600.000	600.000
IT0004243512	2,6000 % Republik Italien Inflation-Ind. Lkd B.T.P. 07/23	EUR	250.000	250.000
IT0005004426	2,3500 % Republik Italien Inflation-Ind. Lkd B.T.P. 14/24	EUR	550.000	550.000
IT0005188120	0,1000 % Republik Italien Inflation-Ind. Lkd B.T.P. 16/22	EUR	700.000	700.000
XS1333704713	0,5000 % Republik Lettland MTN 15/20	EUR	300.000	1.000.000
XS1501554874	0,3750 % Republik Lettland MTN 16/26	EUR	200.000	200.000
XS1409726731	1,3750 % Republik Lettland MTN 16/36	EUR	300.000	300.000
XS1310032260	2,1250 % Republik Litauen MTN 15/35	EUR	570.000	570.000
AT0000A1PEF7	1,5000 % Republik Österreich Bundesobl. 16/86	EUR	100.000	100.000
XS0841073793	3,3750 % Republik Polen MTN 12/24	EUR	200.000	200.000
XS1015428821	3,0000 % Republik Polen MTN 14/24	EUR	450.000	450.000
PTOTEYOE0007	3,8500 % Republik Portugal Obl. 05/21	EUR	550.000	550.000
PTOTE5OE0007	4,1000 % Republik Portugal Obl. 06/37	EUR	100.000	100.000
PTOTENOE0018	4,4500 % Republik Portugal Obr. 08/18	EUR	300.000	300.000
PTOTEAOE0021	4,9500 % Republik Portugal Obr. 08/23	EUR	400.000	400.000
PTOTEMOE0027	4,7500 % Republik Portugal Obr. 09/19	EUR	500.000	500.000
PTOTEBOE0020	4,1000 % Republik Portugal Obr. 15/45	EUR	200.000	200.000
PTOTETOE0012	2,8750 % Republik Portugal Obr. 16/26	EUR	1.000.000	1.000.000
XS1312891549	2,7500 % Republik Rumänien MTN 15/25 Reg.S	EUR	200.000	200.000
XS1420357318	2,8750 % Republik Rumänien MTN 16/28 Reg.S	EUR	225.000	225.000
SI0002102984	4,6250 % Republik Slowenien Bonds 09/24	EUR	400.000	500.000
SI0002103453	2,2500 % Republik Slowenien Bonds 14/22	EUR	400.000	900.000
SI0002103545	2,1250 % Republik Slowenien Bonds 15/25	EUR	400.000	400.000
SI0002103487	1,5000 % Republik Slowenien Bonds 15/35	EUR	700.000	700.000
SI0002103602	2,2500 % Republik Slowenien Bonds 16/32	EUR	1.550.000	1.550.000
SI0002103677	1,7500 % Republik Slowenien Bonds 16/40	EUR	375.000	375.000
SI0002103164	5,1250 % Republik Slowenien Bonds S.RS70 11/26	EUR	300.000	300.000
XS1227247191	3,8750 % Republik Zypern MTN 15/22	EUR	350.000	750.000
XS1457553367	3,7500 % Republik Zypern MTN 16/23	EUR	575.000	575.000
XS1371715118	0,5000 % Roche Finance Europe B.V. MTN 16/23	EUR	750.000	750.000
FR0013152907	2,0000 % RTE Réseau de Transp.d'Electr. MTN 16/36	EUR	100.000	100.000
FR0013108933	0,6250 % SAGESS-Soc.An.d.Gest.St.d.Sec. Bonds 16/23	EUR	500.000	500.000
XS1370701549	1,1250 % Sampo OYJ MTN 16/19	EUR	400.000	400.000
FR0012969020	0,8750 % Sanofi S.A. MTN 15/21	EUR	0	100.000
XS1487315860	1,1250 % Santander UK Group Hldgs PLC MTN 16/23	EUR	150.000	150.000
XS0997328066	1,6250 % Santander UK PLC MT Cov. Bds 13/20	EUR	0	400.000
XS1111559339	0,3750 % Santander UK PLC MT Cov. Bds 14/19	EUR	0	500.000
XS1220923996	0,2500 % Santander UK PLC MT Cov. Bds 15/22	EUR	0	200.000
XS1325080890	0,8750 % Santander UK PLC MTN 15/20	EUR	0	100.000
FR0013201308	0,2500 % Schneider Electric SE MTN 16/24	EUR	500.000	500.000
XS1405777746	4,6250 % SES S.A. FLR Notes 16/Und.	EUR	400.000	400.000
XS1411405662	0,7500 % Shell International Finance BV MTN 16/24	EUR	350.000	350.000
XS1476654584	0,7500 % Shell International Finance BV MTN 16/28	EUR	450.000	450.000
XS1109741246	1,5000 % Sky PLC MTN 14/21	EUR	150.000	150.000
SK4120010430	1,3750 % Slowakei Anl. 15/27	EUR	600.000	600.000
SK4120011420	1,6250 % Slowakei Anl. 16/31	EUR	300.000	300.000
XS1508404651	0,7500 % SNS bank N.V. MT Mortg.Cov. Bds 16/31	EUR	300.000	300.000
FR0013213683	0,9500 % Soc.Autorout.Nord-l'Est France Obl. 16/28	EUR	200.000	200.000
FR0011431014	1,7500 % Société Générale SFH MT Obl.Fin.Hab. 13/20	EUR	0	300.000
XS1505132602	0,7500 % Sodexo S.A. Notes 16/27	EUR	175.000	175.000
XS1434560642	1,0000 % Southern Power Co. Notes S.2016A 16/22	EUR	275.000	275.000
XS1482554075	0,2500 % SpareBank 1 Boligkreditt AS MT Mortg.Cov.Bds 16/26	EUR	650.000	650.000
XS1429528588	0,7500 % SpareBank 1 SMN MTN 16/21	EUR	300.000	300.000
XS1190624111	0,8750 % Statoil ASA MTN 15/23	EUR	400.000	400.000
XS1515222468	1,6250 % Statoil ASA MTN 16/36	EUR	375.000	375.000
XS1524573752	1,2500 % Südzucker Intl Finance B.V. Notes 16/23	EUR	400.000	400.000
FR0013173432	1,2500 % Suez S.A. MTN 16/28	EUR	200.000	200.000
XS1493333717	0,8750 % Swedish Match AB MTN 16/24	EUR	200.000	200.000
XS0794393396	6,1250 % Telecom Italia S.p.A. MTN 12/18	EUR	200.000	200.000
XS1347748607	3,6250 % Telecom Italia S.p.A. MTN 16/24	EUR	325.000	325.000
XS1497606365	3,0000 % Telecom Italia S.p.A. MTN 16/25	EUR	150.000	150.000
XS1419869885	3,6250 % Telecom Italia S.p.A. MTN 16/26	EUR	125.000	125.000
XS1069430368	2,2420 % Telefonica Emisiones S.A.U. MTN 14/22	EUR	0	200.000
XS1485643610	1,1000 % The Coca-Cola Co. Notes 16/36	EUR	125.000	125.000
XS1458408561	1,6250 % The Goldman Sachs Group Inc. MTN 16/26	EUR	425.000	425.000
XS1382368113	2,5000 % The Royal Bk of Scotld Grp PLC MTN 16/23	EUR	425.000	425.000

Frankfurter-Sparinrent Deka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
XS1405775708	0,7500 % Thermo Fisher Scientific Inc. Notes 16/24	EUR	150.000	150.000
XS1443997223	0,2500 % Total Capital Intl S.A. MTN 16/23	EUR	300.000	300.000
XS1443997819	0,7500 % Total Capital Intl S.A. MTN 16/28	EUR	300.000	300.000
XS1501166869	3,3690 % Total S.A. FLR MTN 16/Und.	EUR	200.000	200.000
CH0336602930	1,2500 % UBS Group Funding (Jersey) Ltd MTN 16/26	EUR	250.000	250.000
CH0302790123	1,7500 % UBS Group Funding (Jersey) Ltd Notes 15/22	EUR	400.000	500.000
XS1376614118	1,3750 % Unibail-Rodamco SE MTN 16/26	EUR	100.000	100.000
XS1401197253	2,0000 % Unibail-Rodamco SE MTN 16/36	EUR	125.000	125.000
DE000HV2AGL5	1,8750 % UniCredit Bank AG HVB MTN Hyp.-Pfe. S.1716 12/22	EUR	0	200.000
XS1426039696	4,3750 % UniCredit S.p.A. FLR MTN 16/27	EUR	250.000	250.000
IT0005212987	0,3750 % UniCredit S.p.A. Mortg.Cov. MTN 16/26	EUR	300.000	300.000
XS1014627571	3,2500 % UniCredit S.p.A. MTN 14/21	EUR	450.000	650.000
XS1374865555	2,0000 % UniCredit S.p.A. MTN 16/23	EUR	275.000	275.000
XS1508450688	2,1250 % UniCredit S.p.A. MTN 16/26	EUR	450.000	450.000
XS1403015156	1,1250 % Unilever N.V. MTN 16/28	EUR	400.000	400.000
XS1366786983	1,1250 % United Technologies Corp. Notes 16/21	EUR	175.000	175.000
XS1492446460	0,6250 % V.F. Corp. Notes 16/23	EUR	400.000	400.000
FR0013139482	1,6250 % Valéo S.A. MTN 16/26	EUR	100.000	100.000
XS1405767275	0,5000 % Verizon Communications Inc. Notes 16/22	EUR	225.000	225.000
XS1405766624	1,3750 % Verizon Communications Inc. Notes 16/28	EUR	275.000	275.000
FR0013220399	1,1250 % Vivendi S.A. Bonds 16/23	EUR	300.000	300.000
FR0013176310	1,8750 % Vivendi S.A. Bonds 16/26	EUR	200.000	200.000
XS1372838240	1,2500 % Vodafone Group PLC MTN 16/21	EUR	300.000	300.000
XS1499604905	0,5000 % Vodafone Group PLC MTN 16/24	EUR	150.000	150.000
XS1372839214	2,2000 % Vodafone Group PLC MTN 16/26	EUR	300.000	300.000
XS1463101680	1,6000 % Vodafone Group PLC MTN 16/31	EUR	150.000	150.000
XS0702452995	3,2500 % Volkswagen Leasing GmbH MTN 11/18	EUR	200.000	200.000
DE000A182VS4	0,8750 % Vonovia Finance B.V. MTN 16/22	EUR	200.000	200.000
XS1463043973	1,0000 % Wells Fargo & Co. MTN 16/27	EUR	275.000	275.000
XS1432593660	0,1250 % Westpac Sec. NZ Ltd. (Ldn Br.) MT Mtg.Co.Bds 16/21	EUR	250.000	250.000
DE000A1MLZQ1	2,5000 % WL BANK AG Westf.Ld.Bodenkred. MTN Pfe.R.327 12/22	EUR	0	200.000
GBP				
XS1488409977	2,2500 % B.A.T. Intl Finance PLC MTN 16/52	GBP	175.000	175.000
XS1458411276	2,3000 % Bank of America Corp. MTN 16/25	GBP	100.000	100.000
XS1472663670	3,2500 % Barclays PLC MTN 16/27	GBP	375.000	375.000
XS1475051162	1,1770 % BP Capital Markets PLC MTN 16/23	GBP	250.000	250.000
XS1441773121	2,6000 % Brown-Forman Corp. Notes 16/28	GBP	100.000	100.000
XS1426024318	2,7270 % FCE Bank PLC MTN 16/22	GBP	175.000	175.000
GB00BBDR7T29	0,1250 % Großbritannien Inflation-Ind. Lkd.Treas.St. 13/19	GBP	700.000	700.000
GB00B128DP45	4,2500 % Großbritannien Treasury Stock 06/46	GBP	150.000	150.000
GB00BYZW3G56	1,5000 % Großbritannien Treasury Stock 16/26	GBP	500.000	500.000
XS1488419935	0,8750 % Henkel AG & Co. KGaA MTN 16/22	GBP	100.000	100.000
XS1492680811	1,1250 % Natl Grid Gas Finance PLC MTN 16/21 1	GBP	125.000	125.000
XS1475716822	2,8750 % Places for People Treasury PLC MTN 16/26	GBP	100.000	100.000
XS0241945582	5,3750 % Telefonica Emisiones S.A.U. MTN 06/26	GBP	200.000	200.000
XS1468494239	3,3750 % Vodafone Group PLC MTN 16/49	GBP	150.000	150.000
XS1472483772	3,0000 % Vodafone Group PLC MTN 16/56	GBP	100.000	100.000
XS1457522727	2,0000 % Wells Fargo & Co. MTN 16/25	GBP	125.000	125.000
NOK				
NO0010572878	3,7500 % Königreich Norwegen Anl. 10/21	NOK	6.000.000	6.000.000
NO0010646813	2,0000 % Königreich Norwegen Anl. 12/23	NOK	0	3.500.000
NO0010732555	1,7500 % Königreich Norwegen Anl. 15/25	NOK	12.000.000	17.000.000
NO0010757925	1,5000 % Königreich Norwegen Anl. 16/26	NOK	2.000.000	2.000.000
SEK				
SE0004211084	0,2500 % Königreich Schweden Inf.Ind.Lkd.Obl. Nr.3108 11/22	SEK	2.000.000	2.000.000
USD				
XS1481041587	7,8750 % Barclays PLC FLR Nts 16/Und.	USD	200.000	200.000
US071813BR97	1,7000 % Baxter International Inc. Notes 16/21	USD	275.000	275.000
US071813BQ15	2,6000 % Baxter International Inc. Notes 16/26	USD	175.000	175.000
XS1350670839	5,5000 % Bque ouest-afr.developmt -BOAD Bonds 16/21 Reg.S	USD	200.000	200.000
US120568AX84	3,2500 % Bunge Ltd. Finance Corp. Notes 16/26	USD	100.000	100.000
US25152R5D13	2,8500 % Deutsche Bank AG Senior Notes 16/19	USD	600.000	600.000
US26441CAR60	1,8000 % Duke Energy Corp. (New) Notes 16/21	USD	100.000	100.000
US26441CAS44	2,6500 % Duke Energy Corp. (New) Notes 16/26	USD	100.000	100.000
XS1402929589	2,1250 % Emirate of Abu Dhabi MTN 16/21 Reg.S	USD	500.000	500.000
US65339KAJ97	1,6490 % Nextera Energy Capital Ho.Inc. FLR Debts S.G 13/18	USD	100.000	100.000
US68389XBK00	1,9000 % Oracle Corp. Notes 16/21	USD	100.000	100.000
US68389XBL82	2,4000 % Oracle Corp. Notes 16/23	USD	100.000	100.000
XS0863522149	2,7500 % Republik Lettland Notes 12/20 Reg.S	USD	400.000	400.000
US76720AAE64	1,6250 % Rio Tinto Finance (USA) PLC Notes 12/17	USD	231.000	231.000
USF43628C650	4,2500 % Société Générale S.A. Notes 16/26 Reg.S	USD	200.000	200.000
XS1405781698	2,3750 % Staat Katar Bonds 16/21 Reg.S	USD	375.000	375.000
US191216BY55	1,5500 % The Coca-Cola Co. Notes 16/21	USD	400.000	400.000
CH0317921697	6,8750 % UBS Group AG FLR Bonds 16/Und.	USD	200.000	200.000

Frankfurter-Sparinrent Deka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR				
XS1144492532	1,1250 % 2i Rete Gas S.p.A. MTN 14/20	EUR	0	200.000
XS1402941790	0,6250 % ABB Finance B.V. MTN 16/23	EUR	325.000	325.000
ES0211845302	1,3750 % Abertis Infraestructuras S.A. Obl. 16/26	EUR	200.000	200.000
XS1468662801	3,5000 % Adient Global Holdings Ltd. Notes 16/24 Reg.S	EUR	175.000	175.000
ES0200002014	1,8750 % ADIF - Alta Velocidad Obl. 15/22	EUR	0	300.000
XS1357663050	0,8750 % AIB Mortgage Bank Mortg. Cov. MTN 16/23	EUR	700.000	700.000
XS1265810686	0,6250 % AIB Mortgage Bank MT Cov.Secs 15/20	EUR	0	400.000
XS1523975859	1,5000 % Akelius Residential Property Notes 16/22	EUR	225.000	225.000
XS1405816312	1,8750 % Alimentation Couche-Tard Inc. Notes 16/26 Reg.S	EUR	450.000	450.000
XS1379122101	1,5000 % América Móvil S.A.B. de C.V. Notes 16/24	EUR	275.000	275.000
XS1369278764	2,0000 % Amgen Inc. Notes 16/26	EUR	100.000	100.000
XS1405780963	1,3750 % ASML Holding N.V. Notes 16/26	EUR	250.000	250.000
XS1403685636	1,5000 % ATF Netherlands B.V. Notes 16/22	EUR	200.000	200.000
XS1528093799	1,7500 % Autostrade per L'Italia S.p.A. MTN 16/27	EUR	225.000	225.000
ES0413860554	0,1250 % Banco de Sabadell S.A. Cédulas Hipotec. 16/23	EUR	300.000	300.000
ES0413860547	0,6250 % Banco de Sabadell S.A. Cédulas Hipotec. 16/24	EUR	300.000	300.000
XS1308351714	0,6250 % Bank of Irel.Mortgage Bank PLC MT.Cov.Nts 15/21	EUR	0	500.000
XS1228148158	0,3750 % Bank of Irel.Mortgage Bank PLC MTN 15/22	EUR	0	200.000
ES0413307127	1,0000 % BANKIA S.A. Cédulas Hipotec. 16/23	EUR	200.000	200.000
BE6286963051	2,3750 % Barry Callebaut Services N.V. Notes 16/24	EUR	100.000	100.000
IT0004804362	3,5000 % Bca Monte dei Paschi di Siena Obbl. 12/17	EUR	0	300.000
ES0457089011	0,8750 % Caja Rural Castilla-La Mancha Cédulas Hip. 16/24	EUR	300.000	300.000
XS1319820624	1,6250 % Carnival Corp. Notes 16/21	EUR	225.000	225.000
IT0005117095	1,8750 % CDP RETI S.p.A. Obbl. 15/22	EUR	0	300.000
XS1110862148	3,2500 % Celanese US Holdings LLC Notes 14/19	EUR	100.000	100.000
XS1492691008	1,1250 % Celanese US Holdings LLC Notes 16/23	EUR	200.000	200.000
XS1265778933	3,1250 % Cellnex Telecom S.A. MTN 15/22	EUR	100.000	100.000
XS1468525057	2,3750 % Cellnex Telecom S.A. MTN 16/24	EUR	300.000	300.000
XS1485608118	1,2500 % Citycon Treasury B.V. Notes 16/26	EUR	275.000	275.000
XS1415535696	1,7500 % Coca-Cola European Partn. PLC Notes 16/28	EUR	100.000	100.000
ES0000101768	0,9970 % Comunidad Autónoma de Madrid Bonos 16/24	EUR	180.000	180.000
XS1084942470	2,2500 % Corp.Nacion.del Cobre de Chile Notes 14/24 Reg.S	EUR	100.000	100.000
XS1505896735	1,3750 % CRH Finance DAC MTN 16/28	EUR	400.000	400.000
XS1419674525	1,5540 % DAA Finance PLC Notes 16/28	EUR	550.000	550.000
XS1113212721	0,3750 % Danske Bank AS Mortg. Covered MTN 14/19	EUR	0	400.000
ES0413320054	0,6250 % Deutsche Bank S.A.E. Cédulas Hipotec. 15/20	EUR	0	800.000
ES0413320062	1,1250 % Deutsche Bank S.A.E. Cédulas Hipotec. 16/23	EUR	200.000	200.000
XS1395180802	2,6250 % Digital Euro Finco LLC Notes 16/24	EUR	325.000	325.000
XS1400342587	1,0000 % Distribuidora Intl de Alim.SA MTN 16/21	EUR	200.000	200.000
XS1308759718	0,3750 % DNB Boligkreditt A.S. Mortg. Cov. MTN 15/20	EUR	0	500.000
XS1492685885	0,7500 % Eaton Capital Unlimited Co. Notes 16/24 Reg.S	EUR	350.000	350.000
XS1471646965	1,1250 % EDP Finance B.V. MTN 16/24	EUR	325.000	325.000
XS1428782160	1,8750 % ESB Finance DAC MTN 16/31	EUR	275.000	275.000
XS1057487875	2,6250 % FCA Capital Ireland PLC MTN 14/19	EUR	0	100.000
XS1321405968	1,2500 % FCA Capital Ireland PLC MTN 15/18	EUR	0	100.000
XS1383510259	1,2500 % FCA Capital Ireland PLC MTN 16/20	EUR	200.000	200.000
XS1435295925	1,2500 % FCA Capital Ireland PLC MTN 16/21	EUR	300.000	300.000
XS1048568452	4,7500 % Fiat Chrysler Finance Europe MTN 14/21	EUR	100.000	100.000
XS1529684695	1,3750 % Gas Networks Ireland MTN 16/26	EUR	325.000	325.000
XS1485748393	0,9550 % General Motors Financial Co. MTN 16/23	EUR	150.000	150.000
XS1046537665	4,7500 % Grupo Antolin Dutch B.V. Notes 14(14/21) Reg.S	EUR	200.000	200.000
XS1488494987	1,0000 % Hemsö Fastighets AB MTN 16/26	EUR	200.000	200.000
ES0444251047	0,2500 % Ibercaja Banco S.A.U. Cédulas Hipotec. 16/23	EUR	400.000	400.000
XS1419664997	2,8750 % IE2 Holdco S.A. MTN 16/26	EUR	300.000	300.000
XS1086104681	3,0000 % Iren S.p.A. Notes 14/21	EUR	100.000	100.000
DE000A1Z6C06	2,1250 % JAB Holdings B.V. Notes 15/22	EUR	200.000	200.000
DE000A181034	1,7500 % JAB Holdings B.V. Notes 16/23	EUR	200.000	200.000
XS1405782407	1,5000 % Kraft Heinz Foods Co. Notes 16/24	EUR	100.000	100.000
ES0224244071	1,6250 % Mapfre S.A. Obl. 16/26	EUR	500.000	500.000
XS1346762641	1,6250 % Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA MTN 16/21	EUR	500.000	500.000
XS1416688890	2,3750 % Metrovacesa S.A. MTN 16/22	EUR	100.000	100.000
XS1054418196	2,3750 % Mexiko MTN 14/21	EUR	200.000	200.000
XS1369322927	1,8750 % Mexiko MTN 16/22	EUR	375.000	375.000
XS1369323149	3,3750 % Mexiko MTN 16/31	EUR	150.000	150.000
XS1440976535	1,2500 % Molson Coors Brewing Co. Notes 16/24	EUR	100.000	100.000
XS1511787589	1,3750 % Morgan Stanley MTN S.G 16/26	EUR	200.000	200.000
XS1492457236	1,2500 % Mylan N.V. Notes 16/20	EUR	175.000	175.000
XS1486520403	1,0000 % Nordea Bank AB FLR MTN 16/26	EUR	250.000	250.000
XS1308350237	0,6250 % Nordea Mortgage Bank PLC MT Cov. Bds 15/22	EUR	0	400.000
AT0000A1LHT0	1,6250 % Novomatic AG MT Schuldv. S.1 16/23	EUR	225.000	225.000
XS1489391109	1,2500 % PartnerRe Ireland Finance DAC Notes 16/26	EUR	225.000	225.000
XS0997484430	3,1250 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) MTN 13/20 Reg.S	EUR	200.000	200.000
XS1379158048	5,1250 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) MTN 16/23	EUR	200.000	200.000
XS1423826798	1,7500 % REN Finance B.V. MTN S.3 16/23	EUR	275.000	275.000

Frankfurter-Sparinrent Deka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
XS1452578591	5,6250 % Republik Mazedonien Bonds 16/23 Reg.S	EUR	400.000	400.000
XS1397134435	2,3750 % Republik Polen MTN Tr.2 16/36	EUR	175.000	175.000
XS1409506885	3,5000 % Rexel S.A. Notes 16/23	EUR	100.000	100.000
ES0413495013	0,1250 % Santander Consumer Finance SA Cédulas Hip. 16/19	EUR	300.000	300.000
XS1201001572	2,5000 % Santander Issuances S.A.U. MTN 15/25	EUR	200.000	200.000
XS1384064587	3,2500 % Santander Issuances S.A.U. MTN 16/26	EUR	300.000	300.000
XS1508586150	1,2500 % SELP Finance S.a.r.l. Notes 16/23	EUR	200.000	200.000
XS1370669639	0,7500 % Skandinaviska Enskilda Banken MTN 16/21	EUR	275.000	275.000
XS1426022536	1,5460 % Sumitomo Mitsui Financ. Group Notes 16/26	EUR	350.000	350.000
XS1439749281	1,1250 % Teva Pharmac.Fin.NL II B.V. Notes 16/24	EUR	200.000	200.000
XS1325825211	2,1500 % The Priceline Group Inc. Notes 15/22	EUR	300.000	500.000
XS1418835002	1,5000 % Transmission Finance DAC MTN 16/23	EUR	200.000	200.000
XS1418774706	2,1250 % Trinity Acquisition PLC Notes 16/22	EUR	250.000	250.000
XS1504103984	2,1250 % TUI AG Anl. 16/21 Reg.S	EUR	200.000	200.000
XS1403416222	2,3750 % Turkiye Vakiflar Bankasi T.A.O MT Cov. Bds 16/21	EUR	300.000	300.000
XS1404902535	4,2500 % Unio.di Banche Italiane S.p.A. FLR MTN 16/26	EUR	625.000	625.000
XS1514149159	1,2500 % Whirlpool Fin. Luxembourg Sarl Notes 16/26	EUR	175.000	175.000
XS1532765879	1,4140 % Zimmer Biomet Holdings Inc. Notes 16/22	EUR	150.000	150.000
GBP				
XS1497682036	1,6250 % FCA Capital Ireland PLC MTN 16/21	GBP	375.000	375.000
USD				
USP14517AB56	3,8000 % Bco Nac. de Com. Ext. (Cayman) Notes 16/26 Reg.S	USD	200.000	200.000
XS1385999492	5,6250 % Cloverie PLC FLR MTN S.16-01 16/46	USD	200.000	200.000
XS1506066676	6,5000 % DNB Bank ASA FLR Notes 16/Und.	USD	200.000	200.000
USU49143AB39	2,7420 % Keyspan Gas East Corp. Notes 16/26 Reg.S	USD	150.000	150.000
US91086QBG29	4,1250 % Mexiko MTN 16/26	USD	200.000	200.000
US594918BR43	2,4000 % Microsoft Corp. Notes 16/26	USD	225.000	225.000
US71656MBH16	5,5000 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) MTN 16/19 Reg.S	USD	125.000	125.000
US71656MBL28	4,6250 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) MTN 16/23 Reg.S	USD	275.000	275.000
USP93960AG08	4,5000 % Republik Trinidad & Tobago Notes 16/26 Reg.S	USD	200.000	200.000
USG8200TAF78	1,7500 % Sinopec Grp Over.Dev.2016 Ltd. Notes 16/19 Reg.S	USD	400.000	400.000
US92343VDD38	2,6250 % Verizon Communications Inc. Notes 16/26	USD	225.000	225.000
Neuemissionen				
Zulassung oder Einbeziehung in organisierte Märkte vorgesehen				
EUR				
XS1507458377	1,7500 % Bank Gospodarstwa Krajowego MTN Tr.2 16/26	EUR	400.000	400.000
Nichtnotierte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
USD				
USP04808AH75	6,2500 % Rep. Argentinien Bonds P2 16/19 Reg.S	USD	150.000	150.000

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)		
Terminkontrakte		
Zinsterminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte:	**EUR**	**51.337**
(Basiswert(e): 10 Year Euro Spanish Bonos (10,0), 10 Year US Treasury Notes (10,0), 30 Year US Treasury Bonds (30,0), Euro Bobl (5,5), Euro Bund (10,0), Euro Schatz (2,0), EuroBTP Italian Gov. (10,0), EuroOAT French Gov. Bond (10,0), Long Gilt (10,0))		
Verkaufte Kontrakte:	**EUR**	**289.174**
(Basiswert(e): 10 Year Euro Spanish Bonos (10,0), 10 Year US Treasury Notes (10,0), 2 Year US Treasury Notes (2,0), 30 Year US Treasury Bonds (30,0), 5 Year US Treasury Notes (5,0), Euro Bobl (5,5), Euro Bund (10,0), Euro Buxl Futures (30,0), Euro Schatz (2,0), EuroBTP Italian Gov. (10,0), EuroBTP Italian Gov. (3,0), EuroOAT French Gov. Bond (10,0), Long Gilt (10,0))		
Optionsrechte		
Optionsrechte auf Swaps (Swaptions)		
Gekaufte Verkaufoptionen (Put):	**EUR**	**72**
(Basiswert(e): SWP Long Pay ITraxxECrS24 BNP_LDN 16.03.2016, SWP Long Pay ITraxxECrS24 BNP_LDN 20.04.2016, SWP Long Pay ITraxxECrS24 JPM_LDN 16.03.2016, SWP Long Pay ITraxxECrS26 BNP_LDN 21.12.2016, SWP Long Pay ITraxxESeFinS25 BNP_LDN 15.06.16)		
Verkaufte Verkaufoptionen (Put):	**EUR**	**26**
(Basiswert(e): SWP Short Pay ITraxxECrS24 BNP_LDN 16.03.2016, SWP Short Pay ITraxxECrS24 BNP_LDN 20.04.2016, SWP Short Pay ITraxxECrS24 JPM_LDN 16.03.2016)		

Frankfurter-Sparinrent Deka

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Optionsrechte auf Zins-Derivate		
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte		
Gekaufte Kaufoptionen (Call):	**EUR**	**6.061**
(Basiswert(e): EURO Bund Future (FGBL))		
Gekaufte Verkaufoptionen (Put):	**EUR**	**53.508**
(Basiswert(e): EURO Bund Future (FGBL), EURO Schatz Future (FGBS), Five-Year US Treasury Note Future (FV))		
Verkaufte Kaufoptionen (Call):	**EUR**	**1.165**
(Basiswert(e): EURO Bund Future (FGBL))		
Verkaufte Verkaufoptionen (Put):	**EUR**	**10.854**
(Basiswert(e): EURO Bund Future (FGBL))		
Währungsderivate		
Optionsrechte auf Devisen-Derivate		
Optionsrechte auf Devisen		
Gekaufte Kaufoptionen (Call):		
AUD/JPY	**EUR**	**9**
CAD/JPY	**EUR**	**6**
EUR/HUF	**EUR**	**11**
EUR/USD	**EUR**	**7**
NOK/SEK	**EUR**	**5**
USD/CAD	**EUR**	**29**
USD/CNH	**EUR**	**14**
USD/HUF	**EUR**	**9**
USD/ILS	**EUR**	**23**
USD/JPY	**EUR**	**63**
USD/KRW	**EUR**	**188**
USD/MXN	**EUR**	**5**
USD/NOK	**EUR**	**5**
USD/PHP	**EUR**	**12**
USD/RUB	**EUR**	**8**
USD/SGD	**EUR**	**49**
USD/TRY	**EUR**	**65**
Gekaufte Verkaufoptionen (Put):		
AUD/JPY	**EUR**	**105**
AUD/USD	**EUR**	**18**
EUR/CAD	**EUR**	**10**
EUR/NOK	**EUR**	**31**
EUR/SEK	**EUR**	**54**
EUR/USD	**EUR**	**133**
GBP/JPY	**EUR**	**154**
GBP/USD	**EUR**	**54**
NZD/USD	**EUR**	**75**
USD/INR	**EUR**	**23**
USD/JPY	**EUR**	**10**
USD/MXN	**EUR**	**42**
USD/NOK	**EUR**	**40**
USD/RUB	**EUR**	**19**
Verkaufte Kaufoptionen (Call):		
AUD/JPY	**EUR**	**2**
EUR/HUF	**EUR**	**3**
USD/CAD	**EUR**	**7**
USD/CNH	**EUR**	**4**
USD/ILS	**EUR**	**10**
USD/JPY	**EUR**	**15**
USD/KRW	**EUR**	**120**
USD/MXN	**EUR**	**10**
USD/PHP	**EUR**	**3**
USD/RUB	**EUR**	**16**
USD/SGD	**EUR**	**11**
USD/TRY	**EUR**	**56**
Verkaufte Verkaufoptionen (Put):		
AUD/JPY	**EUR**	**140**
AUD/USD	**EUR**	**1**
EUR/NOK	**EUR**	**4**
EUR/SEK	**EUR**	**10**
EUR/USD	**EUR**	**28**
GBP/JPY	**EUR**	**214**
GBP/USD	**EUR**	**18**
NZD/USD	**EUR**	**23**
USD/INR	**EUR**	**57**
USD/MXN	**EUR**	**24**
USD/NOK	**EUR**	**3**

Frankfurter-Sparinrent Deka

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Devisentermingeschäfte		
Devisenterminkontrakte (Verkauf)		
Verkauf von Devisen auf Termin:		
AUD/EUR	EUR	1.569
AUD/JPY	EUR	1.891
AUD/NZD	EUR	2.254
AUD/USD	EUR	7.006
CAD/EUR	EUR	3.921
CAD/USD	EUR	6.043
CHF/EUR	EUR	1.207
CNY/USD	EUR	4.403
DKK/EUR	EUR	509
GBP/EUR	EUR	12.670
GBP/JPY	EUR	1.966
GBP/NOK	EUR	4.462
GBP/USD	EUR	18.904
HUF/EUR	EUR	4.492
HUF/USD	EUR	3.225
INR/USD	EUR	6.135
JPY/EUR	EUR	1.276
JPY/USD	EUR	15.787
KRW/USD	EUR	38.219
MXN/EUR	EUR	19
MXN/USD	EUR	1.466
NOK/EUR	EUR	25.502
NOK/SEK	EUR	778
NOK/USD	EUR	15.041
NZD/EUR	EUR	4.424
NZD/USD	EUR	12.689
PHP/USD	EUR	4.347
PLN/EUR	EUR	1.801
RUB/USD	EUR	1.277
SEK/EUR	EUR	11.662
SGD/EUR	EUR	999
SGD/USD	EUR	1.573
TRY/EUR	EUR	3
TRY/USD	EUR	1.003
TWD/USD	EUR	8.208
USD/EUR	EUR	84.923
Devisenterminkontrakte (Kauf)		
Kauf von Devisen auf Termin:		
AUD/EUR	EUR	3.456
AUD/JPY	EUR	2.320
AUD/NZD	EUR	1.103
AUD/USD	EUR	7.394
CAD/EUR	EUR	3.790
CAD/USD	EUR	6.039
CHF/EUR	EUR	602
CNY/USD	EUR	4.395
DKK/EUR	EUR	885
GBP/EUR	EUR	5.021
GBP/JPY	EUR	1.445
GBP/NOK	EUR	4.446
GBP/USD	EUR	20.570
HUF/EUR	EUR	6.439
HUF/USD	EUR	3.197
INR/USD	EUR	6.141
JPY/EUR	EUR	1.015
JPY/USD	EUR	15.928
KRW/USD	EUR	38.495
MXN/USD	EUR	1.476
NOK/EUR	EUR	22.339
NOK/USD	EUR	12.613
NZD/EUR	EUR	1.326
NZD/USD	EUR	14.206
PHP/USD	EUR	4.349
PLN/EUR	EUR	1.790
RUB/USD	EUR	1.283
SEK/EUR	EUR	11.123
SGD/USD	EUR	1.927
TRY/USD	EUR	1.007
TWD/USD	EUR	9.312
USD/EUR	EUR	62.447

Frankfurter-Sparinrent Deka

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Swaps (In Opening-Transaktionen umgesetzte Volumen)		
Credit Default Swaps (CDS)		
Protection Buyer:	**EUR**	**11.200**
(Basiswert(e): CDS HSBC Bank PLC20154, CDS ITRAXX EUROPE CROSSOVER S25 V1 5Y, CDS ITRAXX EUROPE CROSSOVER S26 V1 5Y, CDS ITRAXX EUROPE S25 V1 5Y, CDS ITRAXX EUROPE SEN FINANCIALS S24 V1 5Y, CDS ITRAXX EUROPE SEN FINANCIALS S25 V1 5Y, CDS Lloyds Bank PLC9730, CDS Standard Chartered Bank)		
Protection Seller:	**EUR**	**3.000**
(Basiswert(e): CDS ITRAXX EUROPE SEN FINANCIALS S24 V1 5Y)		

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,67 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 2.919.985 Euro.

Frankfurter-Sparinrent Deka

Entwicklung des Sondervermögens

				EUR
I.	**Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres**			**57.448.909,54**
1.	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr			-806.264,69
2.	Zwischenausschüttung(en)			-,--
3.	Mittelzufluss (netto)			-11.029.578,28
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	+685.498,62	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-11.715.076,90	
4.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			+63.552,63
5.	Ergebnis des Geschäftsjahres			+385.193,10
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			-483.772,05
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			-47.395,05
II.	**Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres**			**46.061.812,30**

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
31.12.2013	51.980.804,88	50,82
31.12.2014	67.568.848,36	53,75
31.12.2015	57.448.909,54	52,78
31.12.2016	46.061.812,30	52,45

Ertrags- und Aufwandsrechnung
für den Zeitraum vom 01.01.2016 - 31.12.2016
(einschließlich Ertragsausgleich)

		EUR	EUR
I.	**Erträge**	**insgesamt**	**je Anteil *)**
1.	Dividenden inländischer Aussteller	0,00	0,00
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
3.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren	127.798,46	0,15
4.	Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	691.973,22	0,79
5.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-152,94	-0,00
	davon Negative Einlagezinsen	-3.238,18	-0,00
	davon Positive Einlagezinsen	3.085,24	0,00
6.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7.	Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8.	Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	0,00
9.	Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00	0,00
10.	Sonstige Erträge	0,00	0,00
	Summe der Erträge	**819.618,74**	**0,93**
II.	**Aufwendungen**		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-510,24	-0,00
2.	Verwaltungsvergütung	-345.463,29	-0,39
3.	Verwahrstellenvergütung	-32.888,11	-0,04
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-14.243,64	-0,02
5.	Sonstige Aufwendungen	-12.843,93	-0,01
	davon Cash Collateral	-8.705,86	-0,01
	davon fremde Depotgebühren	-4.138,07	-0,00
	Summe der Aufwendungen	**-405.949,21**	**-0,46**
III.	**Ordentlicher Nettoertrag**	**413.669,53**	**0,47**
IV.	**Veräußerungsgeschäfte**		
1.	Realisierte Gewinne	9.661.768,95	11,00
2.	Realisierte Verluste	-9.159.078,28	-10,43
	Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	**502.690,67**	**0,57**
V.	**Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**	**916.360,20**	**1,04**
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-483.772,05	-0,55
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-47.395,05	-0,05
VI.	**Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**	**-531.167,10**	**-0,60**
VII.	**Ergebnis des Geschäftsjahres**	**385.193,10**	**0,44**

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Frankfurter-Sparinrent Deka

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

		EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I.	**Für die Ausschüttung verfügbar**		
1.	Vortrag aus dem Vorjahr	6.952.252,90	7,92
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	916.360,20	1,04
3.	Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II.	**Nicht für die Ausschüttung verwendet**		
1.	Der Wiederanlage zugeführt [1)]	-344.560,74	-0,39
2.	Vortrag auf neue Rechnung	-6.891.779,32	-7,85
III.	**Gesamtausschüttung [2)]**	**632.273,04**	**0,72**
1.	Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2.	Endausschüttung [3)]	632.273,04	0,72

Umlaufende Anteile: Stück 878.157

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

1) Realisierte Gewinne aus Devisenkassageschäften.
2) Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 7 Abs. 3, 3a und 3c InvStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungsverpflichtete.
3) Ausschüttung am 24. Februar 2017.

Frankfurter-Sparinrent Deka
Anhang

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Instrumentenart	Kontrahent	Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten)
Credit Default Swaps	BNP Paribas S.A. [London Branch]	-25.394,36
Devisenterminkontrakte	Barclays Bank PLC	-17.155,31
Devisenterminkontrakte	BNP Paribas S.A.	-54.037,53
Devisenterminkontrakte	Citigroup Global Markets Ltd.	-49.088,59
Devisenterminkontrakte	Commerzbank AG	-38.589,18
Devisenterminkontrakte	Credit Suisse AG [London Branch]	-307,04
Devisenterminkontrakte	DekaBank Deutsche Girozentrale	39.770,99
Devisenterminkontrakte	Deutsche Bank AG	-1.760,18
Devisenterminkontrakte	Goldman Sachs International	-15.567,72
Devisenterminkontrakte	HSBC Bank PLC	10.938,41
Devisenterminkontrakte	J.P. Morgan Securities PLC	29.327,90
Devisenterminkontrakte	Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale	72,37
Devisenterminkontrakte	Merrill Lynch International	-29.967,70
Devisenterminkontrakte	Morgan Stanley & Co. International PLC	34.996,03
Devisenterminkontrakte	Nomura International PLC	-1.567,09
Devisenterminkontrakte	Royal Bank of Canada [London Branch]	-7.200,59
Devisenterminkontrakte	Société Générale S.A.	2.387,55
Devisenterminkontrakte	The Royal Bank of Scotland PLC	38.075,20
Devisenterminkontrakte	UBS AG [London Branch]	3.193,54
Optionsrechte auf Devisen	Citigroup Global Markets Ltd.	12.327,49
Optionsrechte auf Devisen	HSBC Bank PLC	131,44
Zinsswaps	Citigroup Global Markets Ltd.	-2.441,57
Zinsswaps	DekaBank Deutsche Girozentrale	-162.328,13
Zinsswaps	Goldman Sachs International	-16.518,97
Zinsterminkontrakte	Chicago Board of Trade (CBOT)	-3.771,50
Zinsterminkontrakte	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)	-91.410,00
Zinsterminkontrakte	ICE Futures Europe	-13.766,45

Gesamtbetrag der Kurswerte der Bankguthaben, die Dritten als Sicherheit dienen:	EUR	260.000,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)
75% BofA Merrill Lynch Euro Broad Market Index in EUR, 25% iBoxx Euro Covered all mat in EUR

Dem Sondervermögen wird ein derivatefreies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatefreier Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatefreien Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)
kleinster potenzieller Risikobetrag 0,37%
größter potenzieller Risikobetrag 1,45%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 0,74%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Jahresbericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatefreien Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)
historische Simulation

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)
1,5

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):
Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00

Umlaufende Anteile	STK	878.157
Anteilwert	EUR	52,45

Frankfurter-Sparinrent Deka

Angaben zu Bewertungsverfahren
Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).
Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen / Investmentanteile
Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte, z.B. Broker-Quotes, zugrunde gelegt, welche sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Investmentanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Kurs bewertet.
Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate
Verzinsliche Wertpapiere, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mittels externer Modellkurse, z.B. Broker-Quotes, bewertet. In begründeten Ausnahmefällen werden interne Modellkurse verwendet, die auf einer anerkannten und geeigneten Methodik beruhen.
Bankguthaben
Der Wert von Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, Bardividenden und Zinsansprüchen entspricht grundsätzlich dem jeweiligen nominalen Betrag.
Derivate
Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Die Bewertung von Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.
Sonstiges
Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten)	0,88%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Wesentliche sonstige Aufwendungen		
Cash Collateral	EUR	8.705,86
Fremde Depotgebühren	EUR	4.138,07

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	380.486,04

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung, z.B. bei der Bemessung von variabler Vergütung, und die maßgeblichen Vergütungsparameter.
Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV), auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten
Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen.
Für die Gesamtzielvergütung sind Richtwerte definiert. Die Richtwerte variieren in Abhängigkeit von der Vergütungshöhe. Damit verbunden gilt für alle Mitarbeiter der Deka Investment GmbH eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 200 % der fixen Vergütung.
Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools
Das für die variable Vergütung zur Verfügung stehende maximale finanzielle Gesamtvolumen („Bonuspool“) leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab.
Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool für die Deka Investment GmbH nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr in Aussicht gestellten variablen Vergütungselemente anteilig reduziert oder gestrichen.
Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit, in der der Mitarbeiter tätig ist, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeiters werden sowohl quantitative (finanzielle) als auch qualitative (nicht-finanzielle) Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit und Beachtung der Richtlinien der Deka-Gruppe. Negative Erfolgsbeiträge müssen die Höhe der variablen Vergütung verringern. Die Erfolgsbeiträge können anhand der Erfüllung von Zielvorgaben oder Zielvereinbarungen ermittelt werden.
Für die Ermittlung der Erfolgsbeiträge werden insbesondere solche Parameter verwendet, die auf den nachhaltigen Erfolg ausgerichtet sind. Dabei werden insbesondere eingegangene Risiken, deren Laufzeiten sowie Kapital- und Liquiditätskosten berücksichtigt. Die Gestaltung der Erfolgsbeiträge wird auf die Erreichung der in den Strategien niedergelegten Ziele der Deka Investment GmbH ausgerichtet, um negative Anreize für die Mitarbeiter zur Eingehung unverhältnismäßig hoher Risikopositionen zu vermeiden.
Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Frankfurter-Sparinrent Deka

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern
Für die variable Vergütung von der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaften, Mitarbeitern, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitern (zusammen als "risikorelevante Mitarbeiter") gelten folgende Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeiter ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für Geschäftsführer der Kapitalverwaltungsgesellschaften wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitern unterhalb der Geschäftsführer-Ebene in den Kapitalverwaltungsgesellschaften beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit noch einer weiteren Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder gänzlich entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems
Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2015 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem angemessen ausgestaltet war.
Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der Deka Investment GmbH wurden im Geschäftsjahr 2015 nicht vorgenommen. Zudem konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH gezahlten Mitarbeitervergütung	**EUR**	**41.278.099,13**
davon feste Vergütung	EUR	30.262.013,12
davon variable Vergütung	EUR	11.016.086,01
Zahl der Mitarbeiter der KVG	369	

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen*)	**EUR**	**5.504.116,06**
Geschäftsführer	EUR	2.803.232,61
weitere Risktaker	EUR	1.885.267,47
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	269.964,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risktaker	EUR	545.651,98

*) Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risktaker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risktaker oder Geschäftsführer befinden. Weitere Risktaker: alle sonstigen Risktaker, die nicht Geschäftsführer oder Risktaker mit Kontrollfunktionen sind.

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt. Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:
Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Frankfurt am Main, den 29. März 2017
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des Abschlussprüfers.

An die Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Die Deka Investment GmbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens Frankfurter-Sparinrent Deka für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 31. März 2017

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Bordt
Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Erträge

1. Allgemeine Besteuerungssystematik

Die Erträge eines deutschen oder ausländischen Fonds werden grundsätzlich auf der Ebene des Anlegers versteuert, während der Fonds selbst von der Steuer befreit ist. Die steuerrechtliche Behandlung von Erträgen aus Fondsanteilen folgt damit dem Grundsatz der Transparenz, wonach der Anleger grundsätzlich so besteuert werden soll, als hätte er die von dem Fonds erzielten Erträge unmittelbar selbst erwirtschaftet (Transparenzprinzip). Abweichend von diesem Grundsatz ergeben sich bei der Fondsanlage jedoch einige Besonderheiten. So werden beispielsweise bestimmte Erträge bzw. Gewinne auf der Ebene des Anlegers erst bei Rückgabe der Fondsanteile erfasst. Negative Erträge des Fonds sind mit positiven Erträgen gleicher Art zu verrechnen. Soweit die negativen Erträge hierdurch nicht vollständig ausgeglichen werden können, dürfen sie nicht von dem Anleger geltend gemacht werden, sondern müssen auf der Ebene des Fonds vorgetragen und in nachfolgenden Geschäftsjahren mit gleichartigen Erträgen ausgeglichen werden.

Eine Besteuerung des Anlegers können ausschließlich die Ausschüttung bzw. Thesaurierung von Erträgen (laufende Erträge) sowie die Rückgabe von Fondsanteilen auslösen. Die Besteuerung richtet sich dabei im Einzelnen nach den Vorschriften des Investmentsteuergesetzes in Verbindung mit dem allgemeinen Steuerrecht. Die steuerrechtlichen Folgen einer Anlage in einen Fonds sind dabei im Wesentlichen unabhängig davon, ob es sich um einen deutschen oder um einen ausländischen Fonds handelt, sodass die nachfolgende Darstellung für beide gleichermaßen gilt. Etwaige Unterschiede in der Besteuerung werden an der jeweiligen Stelle hervorgehoben.

Darüber hinaus gelten die Anmerkungen auch für Dachfonds, d.h. für Fonds, die ihr Kapital ganz überwiegend oder jedenfalls zum Teil in andere Fonds anlegen. Der Anleger muss bei Dachfonds keine Besonderheiten beachten, weil ihm die für die Besteuerung erforderlichen Informationen von der Gesellschaft in der gleichen Form zur Verfügung gestellt werden wie für andere Fonds.

Seit dem 1. Januar 2009 unterliegen Einkünfte aus Kapitalvermögen für Privatanleger in Deutschland der Abgeltungsteuer i.H.v. 25 Prozent als spezielle Form der Kapitalertragsteuer. Zusätzlich zur Abgeltungsteuer ist ein Solidaritätszuschlag in Höhe von 5,5 Prozent der Abgeltungsteuer einzubehalten und abzuführen. Seit dem 1. Januar 2015 ist jede Stelle, die verpflichtet ist, Abgeltungsteuer für natürliche Personen abzuführen, auch Kirchensteuerabzugsverpflichteter. Dazu zählen insbesondere Banken, Kreditinstitute und Versicherungen. Diese haben – entsprechend der Religions-/ Konfessionszugehörigkeit des Anlegers – Kirchensteuer in Höhe von 8 Prozent bzw. 9 Prozent der Abgeltungsteuer automatisch einzubehalten und an die steuererhebenden Religionsgemeinschaften abzuführen. Zu diesem Zweck wird die Religionszugehörigkeit des Anlegers in Form eines verschlüsselten Kennzeichens beim Bundeszentralamt für Steuern abgefragt. Das sogenannte Kirchensteuerabzugsmerkmal (KiStAM) gibt Auskunft über die Zugehörigkeit zu einer steuererhebenden Religionsgemeinschaft und den geltenden Kirchensteuersatz. Die Abfrage erfolgt einmal jährlich zwischen dem 1. September und 31. Oktober (sogenannte Regelabfrage). Sofern der Anleger der Datenweitergabe beim Bundeszentralamt für Steuern bereits widersprochen hat bzw. bis zum 30. Juni eines Jahres widerspricht, sperrt das Bundeszentralamt die Übermittlung des KiStAM. Ein entsprechender Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf. Kirchenmitglieder werden in diesem Fall von ihrem Finanzamt zur Abgabe einer Steuererklärung für die Erhebung der Kirchensteuer auf Abgeltungsteuer aufgefordert. Bei Ehegatten/ Lebenspartnern mit gemeinschaftlichen Depots werden die Kapitalerträge den Ehegatten/ Lebenspartnern jeweils hälftig zugeordnet und hierauf die Kirchensteuer je nach Religionsgemeinschaft berechnet. Die Abzugsfähigkeit der Kirchensteuer als Sonderausgabe wird bereits beim Steuerabzug mindernd berücksichtigt. Auf einen entsprechenden Hinweis auf den Solidaritätszuschlag sowie die Kirchensteuer wird bei den folgenden Ausführungen jeweils verzichtet.

Die deutsche Abgeltungsteuer entfaltet für Privatanleger grundsätzlich abgeltende Wirkung. Soweit die Einnahmen der Abgeltungsteuer unterlegen haben, entfällt damit die Verpflichtung des Privatanlegers, die Einnahmen in seiner Einkommensteuererklärung anzugeben. Von der Abgeltungsteuer erfasst werden – mit wenigen Ausnahmen –

alle Einkünfte aus Kapitalvermögen, worunter alle laufenden Kapitalerträge, wie z. B. Zinsen und Dividenden, sowie auch realisierte Kursgewinne (Veräußerungsgewinne), wie beispielsweise Gewinne aus der Veräußerung von Aktien oder Renten, fallen.

Bei laufenden Erträgen wie z. B. Zinsen und Dividenden ist die Abgeltungsteuer anwendbar, wenn diese dem Anleger nach dem 31. Dezember 2008 zufließen. Im Fall von realisierten Gewinnen und Verlusten ist die Abgeltungsteuer anwendbar, wenn die Wirtschaftsgüter nach dem 31. Dezember 2008 erworben wurden. Dies gilt sowohl für die von dem Fonds erworbenen Wirtschaftsgüter als auch für den von dem Anleger erzielten Gewinn oder Verlust aus der Veräußerung eines Fondsanteils. Bei Einkünften aus Kapitalvermögen, die nicht im Zusammenhang mit Fondsanteilen stehen, gelten teilweise abweichende Übergangsregelungen.

Kann der Anschaffungszeitpunkt von Wirtschaftsgütern nicht eindeutig bestimmt werden, ist die gesetzliche Verbrauchsfolgefiktion zu beachten, wonach die als erstes angeschafften Wertpapiere als zuerst verkauft gelten. Dies gilt sowohl für die Wirtschaftsgüter des Fonds als auch für die von dem Anleger gehaltenen Fondsanteile z. B. bei Girosammelverwahrung.

2. Besteuerung der laufenden Erträge aus Fonds

2.1. Ertragsarten und Ertragsverwendung

Ein Fonds darf gemäß der jeweiligen Anlagepolitik sowie der Vertragsbedingungen in unterschiedliche Wirtschaftsgüter investieren. Die hieraus erzielten Erträge dürfen aufgrund des Transparenzgedankens nicht einheitlich z. B. als Dividenden qualifiziert werden, sondern sind entsprechend den Regeln des deutschen Steuerrechts jeweils getrennt zu erfassen. Ein Fonds kann daher beispielsweise Zinsen, zinsähnliche Erträge, Dividenden und Gewinne aus der Veräußerung von Wirtschaftsgütern erwirtschaften. Die Erträge werden dabei nach steuerrechtlichen Vorschriften – insbesondere dem Investmentsteuergesetz – ermittelt, sodass sie regelmäßig von den tatsächlich ausgeschütteten Beträgen bzw. den im Jahresbericht ausgewiesenen Beträgen für Ausschüttung und Thesaurierung abweichen. Die steuerrechtliche Behandlung der Erträge beim Anleger hängt sodann von der Ertragsverwendung des Fonds ab, d. h. ob der Fonds die Erträge vollständig thesauriert oder vollständig bzw. teilweise ausschüttet. Die Ertragsverwendung Ihres Fonds entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt oder dem Jahresbericht. Darüber hinaus ist danach zu differenzieren, ob die Erträge einem Privatanleger oder einem betrieblichen Anleger zuzurechnen sind. Sofern vom Fonds eine steuerrechtliche Substanzausschüttung ausgewiesen wird, ist diese für den Anleger nicht steuerbar. Dies bedeutet für einen bilanzierenden Anleger, dass die Substanzausschüttung in der Handelsbilanz ertragswirksam zu vereinnahmen ist, in der Steuerbilanz aufwandswirksam ein passiver Ausgleichsposten zu bilden ist und damit technisch die historischen Anschaffungskosten steuerneutral gemindert werden. Alternativ können die fortgeführten Anschaffungskosten um den anteiligen Betrag der Substanzausschüttung vermindert werden.

2.2. Ausländische Quellensteuer

Auf ausländische Erträge werden teilweise Quellensteuern in dem jeweiligen Land einbehalten, die auf der Ebene des Fonds als Werbungskosten abgezogen werden dürfen. Alternativ kann die Gesellschaft die ausländischen Quellensteuern in den Besteuerungsgrundlagen ausweisen, sodass sie direkt auf Ebene des Anlegers auf die zu zahlende Steuer angerechnet werden, oder sie der Anleger von seinen Einkünften abziehen kann. Teilweise investieren Fonds darüber hinaus in Länder, in denen auf die Erträge zwar tatsächlich keine Quellensteuer einbehalten wird, der Anleger aber gleichwohl eine Quellensteuer auf seine persönliche Steuerschuld anrechnen kann (fiktive Quellensteuer). In diesen Fällen kommt auf Ebene des Anlegers ausschließlich die Anrechnung der ausgewiesenen fiktiven Quellensteuer in Betracht. Ein Abzug von fiktiver Quellensteuer von den Einkünften des Anlegers ist unzulässig.

2.3. Veröffentlichung der Besteuerungsgrundlagen

Die für die Besteuerung des Anlegers maßgeblichen Besteuerungsgrundlagen werden von der Gesellschaft zusammen mit einer Berufsträgerbescheinigung, dass die Angaben nach den Regeln des deut-

schen Steuerrechts ermittelt wurden, im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

2.4. Besteuerung im Privatvermögen

Wann die von dem Fonds erzielten Erträge beim Anleger steuerrechtlich zu erfassen sind, hängt von der Ertragsverwendung ab. Bei einer Thesaurierung hat der Anleger die sog. ausschüttungsgleichen Erträge, d.h. bestimmte von dem Fonds nicht zur Ausschüttung verwendete Erträge, in dem Kalenderjahr zu versteuern, in dem das Geschäftsjahr des Fonds endet. Da der Anleger in diesem Fall tatsächlich keine Erträge erhält, diese aber gleichwohl versteuern muss, spricht man in diesem Zusammenhang von der sog. Zuflussfiktion. Bei einer Vollausschüttung sind beim Anleger die ausgeschütteten Erträge und bei einer Teilausschüttung sowohl die ausgeschütteten als auch die ausschüttungsgleichen Erträge grundsätzlich steuerpflichtig. In beiden Fällen hat der in Deutschland steuerpflichtige Anleger die Erträge im Jahr des Zuflusses zu versteuern.

Sowohl die ausgeschütteten als auch die ausschüttungsgleichen Erträge sind grundsätzlich in vollem Umfang steuerpflichtig, es sei denn, die Steuerfreiheit bestimmter Erträge ist explizit geregelt. Bei der Ermittlung der Einkünfte aus Kapitalvermögen ist als Werbungskosten ein Sparer-Pauschbetrag in Höhe von 801,– Euro (bei Zusammenveranlagung: 1.602,– Euro) abzuziehen, soweit der Anleger in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtig ist. Der Abzug von dem Anleger tatsächlich entstandenen Werbungskosten (z.B. Depotgebühren) ist in der Regel ausgeschlossen. Gewinne aus der Veräußerung von Wertpapieren und Termingeschäften sind vom Anleger nur bei Ausschüttung bzw. bei Rückgabe der Fondsanteile zu versteuern.

2.5. Besteuerung im Betriebsvermögen

Der in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtige betriebliche Anleger, der seinen Gewinn durch Einnahme-Überschuss-Rechnung ermittelt, hat die ausgeschütteten Erträge sowie die ausschüttungsgleichen Erträge zum gleichen Zeitpunkt wie der Privatanleger zu versteuern. Im Fall der Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich hat der Anleger die ausschüttungsgleichen Erträge am Geschäftsjahresende des Fonds und die ausgeschütteten Erträge mit Entstehung des Anspruchs zu erfassen. Insoweit finden die allgemeinen Regeln des Bilanzsteuerrechts Anwendung.

Für den betrieblichen Anleger sind sowohl die ausgeschütteten als auch die ausschüttungsgleichen Erträge grundsätzlich in vollem Umfang steuerpflichtig, soweit nicht die Steuerfreiheit bestimmter Erträge explizit geregelt ist. So sind beispielweise Dividendenerträge sowie ausgeschüttete realisierte Gewinne aus der Veräußerung von Aktien von dem Anleger nur in Höhe von 60 Prozent zu versteuern (Teileinkünfteverfahren). Für körperschaftsteuerpflichtige Anleger sind z.B. in- und ausländische Dividendenerträge, die dem Sondervermögen vor dem 1. März 2013 zugeflossen sind, zu 95 Prozent steuerfrei. Aufgrund der Neuregelung zur Besteuerung von Streubesitzdividenden sind Dividenden, die dem Sondervermögen nach dem 28. Februar 2013 zugeflossen sind, bei körperschaftsteuerpflichtigen Anlegern steuerpflichtig. Die ausgeschütteten realisierten Gewinne aus der Veräußerung von Aktien sind grundsätzlich zu 95 Prozent steuerfrei. Dies gilt nicht für derartige Erträge aus Fondsanteilen, die insbesondere Kreditinstitute ihrem Handelsbestand zuordnen.

3. Rückgabe von Fondsanteilen

Steuerrechtlich wird die Rückgabe von Fondsanteilen wie ein Verkauf behandelt, d.h. der Anleger realisiert einen Veräußerungsgewinn oder -verlust.

3.1. Besteuerung im Privatvermögen

Gewinne und Verluste aus der Rückgabe von Fondsanteilen sind als positive bzw. negative Einkünfte aus Kapitalvermögen grundsätzlich steuerpflichtig. Die Gewinne und Verluste können mit anderen Erträgen aus Kapitalvermögen grundsätzlich verrechnet werden. Dies gilt jedoch nicht im Hinblick auf Verlustvorträge oder zukünftige Verluste aus der Veräußerung von Aktien, für die ein separater Verlustverrechnungstopf zu führen ist.

Das Verrechnungsverbot gilt auch für Verluste aus der Rückgabe von Fondsanteilen oder Veräußerung anderer Wertpapiere, die noch unter das alte Recht vor Einführung der Abgeltungsteuer fallen.

Der so genannte DBA-Gewinn umfasst Erträge und Gewinne bzw. Verluste, die aufgrund eines Doppelbesteuerungsabkommens zwischen dem Quellenstaat und Deutschland steuerfrei und noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert worden sind. Der Gewinn bzw. Verlust aus der Veräußerung der Fondsanteile ist für private Anleger in Höhe des besitzzeitanteiligen DBA-Gewinns steuerfrei. Der DBA-Gewinn wird von der Gesellschaft als Prozentsatz des Rücknahmepreises veröffentlicht.

Der im Rücknahmepreis als enthalten geltende Zwischengewinn unterliegt ebenfalls der Besteuerung. Dieser setzt sich aus den von dem Fonds erwirtschafteten Zinsen und zinsähnlichen Erträgen zusammen, die seit dem letzten Ausschüttungs- oder Thesaurierungstermin angefallen sind und seit diesem Zeitpunkt noch nicht steuerpflichtig ausgeschüttet oder thesauriert wurden. Der Zwischengewinn wird von der Gesellschaft bewertungstäglich ermittelt und zusammen mit dem Rücknahmepreis veröffentlicht. Außerdem wird er dem Anleger von der Verwahrstelle in Deutschland auf der Wertpapierabrechnung mitgeteilt. Der beim Kauf gezahlte Zwischengewinn gehört beim Anleger grundsätzlich zu den negativen Einnahmen aus Kapitalvermögen, die er mit anderen positiven Einkünften aus Kapitalvermögen verrechnen kann. Voraussetzung ist, dass vom Fonds ein Ertragsausgleich durchgeführt wird und sowohl bei der Veröffentlichung des Zwischengewinns als auch im Rahmen der von den Berufsträgern zu bescheinigenden Steuerdaten hierauf hingewiesen wird. Der bei Rückgabe der Fondsanteile vereinnahmte Zwischengewinn zählt zu den positiven Einkünften aus Kapitalvermögen. Wird der Zwischengewinn nicht veröffentlicht, sind jährlich 6 Prozent des Entgelts für die Rückgabe oder Veräußerung des Fondsanteils als Zwischengewinn anzusetzen.

Hedgefonds sind gesetzlich nicht verpflichtet, den Zwischengewinn zu ermitteln bzw. zu veröffentlichen. Sofern sich die Gesellschaft dazu entschließt, darf der Zwischengewinn für Hedgefonds allerdings freiwillig ermittelt und veröffentlicht werden.

Der Veräußerungsgewinn wird für den Anleger grundsätzlich von der deutschen Verwahrstelle ermittelt. Gewinn oder Verlust ist hierbei der Unterschied zwischen dem Veräußerungspreis einerseits und den Anschaffungskosten und den Werbungskosten andererseits. Darüber hinaus sind die Anschaffungskosten sowie der Veräußerungspreis jeweils um den Zwischengewinn zu mindern. Der so ermittelte Veräußerungsgewinn bzw. -verlust ist zusätzlich um die ausschüttungsgleichen Erträge zu mindern, um insoweit eine Doppelbesteuerung zu vermeiden.

3.2. Besteuerung im Betriebsvermögen

Bei einer Rückgabe von Fondsanteilen bildet die Differenz zwischen dem Rücknahmepreis und den Anschaffungskosten grundsätzlich den steuerpflichtigen Veräußerungsgewinn oder Veräußerungsverlust. Der erhaltene Zwischengewinn stellt beim betrieblichen Anleger einen unselbständigen Teil des Veräußerungserlöses dar.

Der Aktiengewinn umfasst Dividenden, soweit diese bei Zurechnung an den Anleger steuerfrei sind, Veräußerungsgewinne und -verluste aus Aktien sowie Wertsteigerungen und -minderungen aus Aktien, die noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert worden sind. Der Aktiengewinn wird von der Gesellschaft als Prozentsatz des Rücknahmepreises veröffentlicht, sodass der Anleger den absoluten Aktiengewinn sowohl bei Erwerb als auch bei Rückgabe der Fondsanteile durch Multiplikation mit dem jeweiligen Rücknahmepreis ermitteln muss. Die Differenz zwischen dem absoluten Aktiengewinn bei Rückgabe und dem absoluten Aktiengewinn bei Erwerb stellt sodann den besitzzeitanteiligen Aktiengewinn dar, durch den der Anleger eine Aussage darüber erhält, in welchem Umfang die Wertsteigerung bzw. der Wertverlust seiner Fondsanteile auf Aktien zurückzuführen ist. Der Gewinn bzw. Verlust aus der Veräußerung der Fondsanteile ist für körperschaftsteuerpflichtige Anleger i.H.v. 95 Prozent des besitzzeitanteiligen Aktiengewinns, für einkommensteuerpflichtige betriebliche Anleger i.H.v. 40 Prozent des besitzzeitanteiligen Aktiengewinns steuerfrei. Aufgrund der oben erwähnten Gesetzesänderung werden seit dem 1. März 2013 zwei Aktiengewinne getrennt für körperschaftsteuerpflichtige Anleger und für einkommensteuerpflichtige betriebliche Anleger veröffentlicht.

Der so genannte DBA-Gewinn umfasst Erträge und Gewinne bzw. Verluste, die aufgrund eines Doppelbesteuerungsabkommens zwischen dem Quellen-

staat und Deutschland steuerfrei und noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert worden sind. Der Gewinn bzw. Verlust aus der Veräußerung der Fondsanteile ist für betriebliche Anleger in Höhe des besitzzeitanteiligen DBA-Gewinns steuerfrei. Der DBA-Gewinn wird von der Gesellschaft in der gleichen Form wie der Aktiengewinn getrennt von diesem veröffentlicht.

Der betriebliche Anleger hat die Fondsanteile mit den Anschaffungskosten zuzüglich gegebenenfalls Anschaffungsnebenkosten zu aktivieren. Der beim Kauf gezahlte Zwischengewinn stellt einen unselbständigen Teil der Anschaffungskosten dar. Wenn der Fonds während der Haltedauer der Fondsanteile Erträge thesauriert, sind die ausschüttungsgleichen Erträge außerbilanziell zu erfassen und ein aktiver Ausgleichsposten zu bilden. Zum Zeitpunkt der Rückgabe der Fondsanteile sind diese erfolgswirksam auszubuchen und der aktive Ausgleichsposten ist aufzulösen, um eine doppelte steuerrechtliche Erfassung der ausschüttungsgleichen Erträge zu vermeiden. Darüber hinaus ist der besitzzeitanteilige Aktiengewinn außerbilanziell zu berücksichtigen.

Der folgende Absatz betrifft ausschließlich Fonds nach deutschem Recht:

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rechtssache STEKO Industriemontage GmbH entschieden, dass die Regelung im Körperschaftsteuergesetz für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit. Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rechtssache STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 1. Februar 2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rechtssache STEKO möglich ist. Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25. Juni 2014 (I R 33/09) und 30. Juli 2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i.d.F. des Steuersenkungsgesetzes vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert. Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen steuerlichen Berater zu konsultieren.

4. Deutsche Kapitalertragsteuer

Die inländischen depotführenden Verwahrstellen haben grundsätzlich die Kapitalertragsteuer für den Anleger einzubehalten und abzuführen. Die Kapitalertragsteuer hat für Privatanleger grundsätzlich abgeltende Wirkung. Der Anleger hat allerdings ein Veranlagungswahlrecht und in bestimmten Fällen eine Veranlagungspflicht. Werden die Fondsanteile im Betriebsvermögen gehalten, besteht grundsätzlich eine Pflicht zur Veranlagung. Wird der betriebliche Anleger mit seinen Erträgen aus Fondsanteilen zur Einkommen- oder Körperschaftsteuer veranlagt, ist die gezahlte Kapitalertragsteuer nur eine Steuervorauszahlung ohne abgeltende Wirkung, die der Anleger auf seine persönliche Steuerschuld anrechnen kann. Hierfür erhält der Anleger von deutschen Verwahrstellen eine Steuerbescheinigung, die er im Rahmen seiner Veranlagung dem Finanzamt vorlegen muss.

Im Rahmen der Veranlagung ist der Steuersatz bei Privatanlegern für Einkünfte aus Kapitalvermögen auf 25 Prozent begrenzt. Eine freiwillige Veranlagung ist insbesondere Anlegern ohne oder mit

einem sehr niedrigen zu versteuernden Einkommen zu empfehlen.

Bei Erteilung einer Nichtveranlagungsbescheinigung oder der Vorlage eines gültigen Freistellungsauftrags verzichten deutsche Verwahrstellen insoweit auf den Einbehalt der Kapitalertragsteuer. Weist der Anleger nach, dass er Steuerausländer ist, beschränkt sich der Kapitalertragsteuerabzug auf Erträge aus deutschen Dividenden.

Deutsche Verwahrstellen haben für den Steuerpflichtigen einen Verlustverrechnungstopf zu führen, der automatisch in das nächste Jahr übertragen wird. Hierbei sind Verluste aus dem Verkauf von Aktien nur mit Gewinnen aus dem Verkauf von Aktien verrechenbar. Gewinne aus der Rückgabe von Fondsanteilen sind steuerrechtlich keine Gewinne aus Aktien.

Kapitalertragsteuer wird nur insoweit einbehalten, als die positiven Einkünfte die (vorgetragenen) negativen Einkünfte sowie evtl. Freistellungsaufträge übersteigen. Der in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtige Anleger darf seinen Banken insgesamt Freistellungsaufträge bis zu einem Gesamtbetrag von 801,– Euro (bei Zusammenveranlagung: 1.602,– Euro) erteilen.

Freistellungsauftrag, Nichtveranlagungsbescheinigung bzw. der Nachweis der Ausländereigenschaft müssen der Verwahrstelle rechtzeitig vorliegen. Rechtzeitig ist im Falle der Thesaurierung vor dem Geschäftsjahresende des Fonds, bei ausschüttenden Fonds vor der Ausschüttung und bei der Rückgabe von Fondsanteilen vor der Transaktion.

Werden die Fondsanteile nicht in einem deutschen Depot verwahrt und die Ertragsscheine einer deutschen Zahlstelle vorgelegt, können Freistellungsauftrag sowie Nichtveranlagungsbescheinigung nicht berücksichtigt werden.

Ausländische Anleger können bei verspätetem Nachweis der Ausländereigenschaft die Erstattung des Steuerabzugs grundsätzlich entsprechend der Abgabenordnung (§ 37 Abs. 2 AO) beantragen. Zuständig ist das für die depotführende Stelle zuständige Finanzamt. Eine Erstattung des Steuerabzugs auf deutsche Dividenden ist nur im Rahmen des einschlägigen Doppelbesteuerungsabkommens zwischen ihrem Ansässigkeitsstaat und Deutschland möglich. Für die Erstattung ist das Bundeszentralamt für Steuern zuständig.

Soweit der Fonds gezahlte oder fiktiv anrechenbare ausländische Quellensteuern ausweist, werden diese grundsätzlich beim Steuerabzug steuermindernd berücksichtigt. Ist eine steuerrechtliche Berücksichtigung ausgewiesener anrechenbarer Quellensteuern ausnahmsweise nicht möglich, werden sie in einem „Quellensteuertopf" vorgetragen.

4.1. Deutsche Fonds

Deutsche depotführende Stellen haben sowohl bei Ausschüttung als auch bei Thesaurierung grundsätzlich Kapitalertragsteuer einzubehalten und abzuführen.

Werden die Fondsanteile bei einer deutschen Verwahrstelle verwahrt, hat die Verwahrstelle bei Rückgabe der Fondsanteile darüber hinaus Kapitalertragsteuer auf den Zwischengewinn einzubehalten. Bei Rückgabe von Fondsanteilen, die nach dem 31. Dezember 2008 angeschafft wurden, wird darüber hinaus Kapitalertragsteuer auf den Gewinn aus der Veräußerung der Fondsanteile einbehalten.

4.2. Ausländische Fonds

Ausländische Gesellschaften führen keine Kapitalertragsteuer an das deutsche Finanzamt ab. Bei ausschüttenden bzw. teilausschüttenden Fonds behält jedoch die deutsche Verwahrstelle die Kapitalertragsteuer auf ausgeschüttete Erträge ein.

Werden die Fondsanteile bei einer deutschen Verwahrstelle zurückgegeben, hat diese darüber hinaus Kapitalertragsteuer auf den Zwischengewinn einzubehalten und abzuführen. Bei Rückgabe von Fondsanteilen, die nach dem 31. Dezember 2008 angeschafft wurden, wird darüber hinaus Kapitalertragsteuer auf den Gewinn aus der Veräußerung der Fondsanteile einbehalten.

Zusätzlich hat die deutsche Verwahrstelle Kapitalertragsteuer auf die Summe der dem Anleger nach dem 31. Dezember 1993 als zugeflossen geltenden und noch nicht der deutschen Kapitalertragsteuer unterlegenen Erträge einzube-

halten und abzuführen. Wurden die Fondsanteile seit Erwerb ununterbrochen bei ein und derselben deutschen Verwahrstelle verwahrt, bilden nur die besitzzeitanteiligen akkumulierten ausschüttungsgleichen Erträge die Bemessungsgrundlage für die Kapitalertragsteuer. Die akkumulierten ausschüttungsgleichen Erträge werden von der Gesellschaft ermittelt und bewertungstäglich zusammen mit dem Rücknahmepreis veröffentlicht.

5. EU-Zinsrichtlinie (Zinsinformationsverordnung)

Am 10. November 2015 hat der Rat der Europäischen Union die Richtlinie zur Abschaffung der EU-Zinsrichtlinie (Richtlinie 2003/48/EG) erlassen. Mit Ausnahme von Österreich ist die EU-Zinsrichtlinie daher seit dem 1. Januar 2016 aufgehoben. Die Aufhebung erfolgt allerdings vorbehaltlich der Fortgeltung bestimmter administrativer Verpflichtungen, wie z. B. das Berichten und Aus-tauschen von Informationen in Bezug auf sowie der Einbehalt von Quellensteuern von Zahlungen vor dem 1. Januar 2016. In Österreich erfolgt die Aufhebung spätestens zum 1. Januar 2017. Unter gewissen Voraussetzungen kann die Aufhebung auch bereits zum 1. Oktober 2016 erfolgen. Übergangsbestimmungen im Fall von sich überschneidenden Geltungsbereichen verhindern eine parallele Anwendung. Im Ergebnis bedeutet dies, dass spätestens ab 2018 innerhalb der EU volle Steuer-transparenz gegeben sein wird und die EU-Quellensteuer ab diesem Zeitpunkt obsolet wird.

Bis zur Aufhebung der EU-Zinsrichtlinie waren alle Mitgliedstaaten verpflichtet, den zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten Auskünfte über Zinszahlungen und gleichgestellte Zahlungen zu erteilen, die im Auskunft erteilenden Mitgliedstaat an eine in einem anderen Mitgliedstaat ansässige Person gezahlt werden. Allerdings wurde einigen Staaten gewährt, stattdessen während einer Übergangszeit eine Quellensteuer in Höhe von 35 Prozent zu erheben. Von diesem Recht machte zuletzt nur noch Österreich Gebrauch.

6. Grundzüge des automatischen steuerlichen Informationsaustausches (Common Reporting Standard, CRS)

Am 21. Juli 2014 hat die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) einen globalen Standard für den automatischen Austausch von Kontodaten in Steuerangelegenheiten vorgelegt. Der vorgelegte Standard sieht einen automatisierten, internationalen Datenaustausch zwischen den nationalen Finanzbehörden vor und besteht aus einem Musterabkommen, dem sog. Common Reporting Standard („CRS“) Due Diligence Prozess sowie einer Musterkommentierung. Der CRS definiert meldepflichtige Finanzinstitute, Konten und Informationen. Ende Oktober 2014 haben 51 Staaten das Musterabkommen unterzeichnet, um Informationen automatisiert auszutauschen. Zwischenzeitlich haben sich mehr als 90 Staaten und Gebiete darauf verständigt, durch gegenseitigen Informationsaustausch über Finanzkonten eine effektive Besteuerung sicherzustellen. CRS beginnt grundsätzlich erstmalig mit dem Meldezeitraum 2016, einige CRS-Teilnehmerstaaten beginnen jedoch erst mit dem Meldejahr 2017. Deutschland hat sich verpflichtet, die Informationen über Finanzkonten aus dem Jahr 2016 erstmalig im September 2017 mit den OECD-Partnerstaaten auszutauschen.

Seit 1. Januar 2016 müssen deutsche Finanzinstitute sämtliche Kontoinhaber kennzeichnen, bei denen eine ausländische Steuerpflicht vorliegt. Deren Depots und Erträge sind an die deutschen Finanzbehörden (Bundeszentralamt für Steuern BZSt) zu melden. Dieses leitet die Daten an die betreffenden Teilnehmerstaaten weiter. Vorgesehen sind nur Melde- jedoch keinerlei Steuerabzugsverpflichtungen. Die Regelungen der Abgeltungsteuer bleiben durch den steuerlichen Informationsaustausch unberührt.

7. Investmentsteuerreform

Der Entwurf für ein Investmentsteuerreformgesetz sieht grundsätzlich vor, dass ab 2018 bei Fonds bestimmte inländische Erträge (Dividenden/Mieten/Veräußerungsgewinne aus Immobilien) bereits auf Ebene des Fonds besteuert wer-

den sollen. Sollte der Entwurf in dieser Form als Gesetz verabschiedet werden, sollen auf Ebene des Anlegers Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinne aus dem Verkauf von Fondsanteilen unter Berücksichtigung von Teilfreistellungen grundsätzlich steuerpflichtig sein.

Die Teilfreistellungen sollen ein Ausgleich für die Vorbelastung auf der Fondsebene sein, so dass Anleger unter bestimmten Voraussetzungen einen pauschalen Teil der vom Fonds erwirtschafteten Erträge steuerfrei erhalten. Dieser Mechanismus gewährleistet allerdings nicht, dass in jedem Einzel-fall ein vollständiger Ausgleich geschaffen wird.

Zum 31. Dezember 2017 soll unabhängig vom tatsächlichen Geschäftsjahresende des Fonds für steuerliche Zwecke ein (Rumpf-)Geschäftsjahr als beendet gelten. Hierdurch können ausschüttungs-gleiche Erträge zum 31. Dezember 2017 als zugeflossen gelten. Zu diesem Zeitpunkt sollen auch die Fondsanteile der Anleger als veräußert, und am 01. Januar 2018 als wieder angeschafft gelten. Ein Gewinn im Sinne des Gesetzesentwurfes aus dem fiktiven Verkauf der Anteile soll jedoch erst im Zeitpunkt der tatsächlichen Veräußerung der Anteile bei den Anlegern als zugeflossen gelten.

8. Rechtliche Hinweise

Diese steuerlichen Hinweise sollen einen Überblick über die steuerlichen Folgen der Fondsanlage vermitteln. Sie können nicht alle steuerlichen Aspekte behandeln, die sich aus der individuellen Situation des Anlegers ergeben können. Interessierten Anlegern empfehlen wir, sich durch einen Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die steuerlichen Folgen des Fondsinvestments beraten zu lassen.

Die steuerlichen Ausführungen basieren auf der derzeit bekannten Rechtslage. Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich die steuerrechtliche Beurteilung durch Gesetzgebung, Rechtsprechung oder Erlasse der Finanzverwaltung nicht ändert. Solche Änderungen können auch rückwirkend eingeführt werden und die oben beschriebenen steuerrechtlichen Folgen nachteilig beeinflussen.

9. Änderung durch das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG): Spezielle Anhangangaben für Fonds (§ 285 Nr. 26 HGB; § 314 Absatz 1 Nr. 18 HGB)

Anleger, die nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) dazu verpflichtet sind, den Jahresabschluss um einen Anhang zu erweitern, und die zu mehr als 10 Prozent am Fondskapital von in- und ausländischen Spezial- und Publikumsfonds beteiligt sind, müssen nach dem BilMoG ergänzende Angaben zu den Fonds im Anhang offenlegen.

Das BilMoG ist grundsätzlich für Geschäftsjahre anwendbar, die nach dem 31. Dezember 2009 beginnen. Das BilMoG sieht die folgenden zusätzlichen Angaben im Anhang (§ 285 Nr. 26 HGB) und Konzernanhang (§ 314 Absatz 1 Nr. 18 HGB) vor:

- Klassifizierung des Fonds nach Anlagezielen, z. B. Aktienfonds, Rentenfonds, Immobilienfonds, Mischfonds, Hedgefonds oder Sonstiger Fonds
- Marktwert / Anteilwert nach §§ 168, 278 KAGB oder § 36 InvG in der bis zum 21. Juli 2013 geltenden Fassung
- Differenz zwischen Marktwert und Buchwert
- (Ertrags-)Ausschüttungen des Geschäftsjahres
- Beschränkungen des Rechts zur täglichen Rückgabe
- Gründe für das Unterlassen von Abschreibungen gemäß § 253 Absatz 3 Satz 4 HGB
- Anhaltspunkte für eine voraussichtlich nicht dauerhafte Wertminderung

Bitte wenden Sie sich für individuelle und weiterführende Informationen persönlich an Ihren Abschlussprüfer.

Besteuerung der Erträge

Deka Investment GmbH			Frankfurter-Sparinrent Deka		
	ISIN		**DE0008479981**		
	WKN		**847998**		
	Besteuerungsgrundlagen für den Zeitraum von / bis		**1. Januar 2016**	**bis**	**31. Dezember 2016**
	Ausschüttung per		**24. Februar 2017**		
			Privat-vermögen	**Betriebs-vermögen**	
				EStG	**KStG**
	Ausschüttung [1]	**EUR je Anteil**	**0,7200**	**0,7200**	**0,7200**
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1a	**Ausschüttung nach Investmentsteuergesetz** [2]	**EUR je Anteil**	**0,7200**	**0,7200**	**0,7200**
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1a, aa	**In der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren**	**EUR je Anteil**	**0,0009**	**0,0009**	**0,0009**
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1a, bb	**In der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge**	**EUR je Anteil**	**0,0000**	**0,0000**	**0,0000**
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1b	**Ausgeschüttete Erträge** [3]	**EUR je Anteil**	**0,7191**	**0,7191**	**0,7191**
	Thesaurierung netto [4]	**EUR je Anteil**	**0,0000**	**0,0000**	**0,0000**
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 i. V. m. Nr. 1a und b	**Thesaurierung brutto** (Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge) [5]	**EUR je Anteil**	**0,0000**	**0,0000**	**0,0000**
	Zinsen und sonstige Erträge	EUR je Anteil	0,7191	0,7191	0,7191
	Dividenden nach § 8b Abs. 1 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	EUR je Anteil	-,--	-,--	-,--
	Dividenden nicht nach § 8b Abs. 1 KStG (Streubesitzdividende)	EUR je Anteil	-,--	-,--	-,--
	Ausländische DBA befreite Einkünfte	EUR je Anteil	-,--	-,--	-,--
	Veräußerungsgewinne nach § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	EUR je Anteil	-,--	-,--	-,--
	Sonstige Veräußerungsgewinne	EUR je Anteil	-,--	-,--	-,--
	Summe Erträge	**EUR je Anteil**	**0,7191**	**0,7191**	**0,7191**
	Im Betrag der ausgeschütteten bzw. ausschüttungsgleichen Erträge enthalten:				
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1c, aa	Erträge i. S. d. § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG i. V. m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 KStG (Bruttoertrag Dividenden)	EUR je Anteil	-,--	0,0000	-,--
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1c, bb	Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 2 Satz 2 InvStG i. V. m. § 8 Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG	EUR je Anteil	-,--	0,0000	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1c, cc	Erträge i. S. d. § 2 Abs. 2a InvStG (Zinsanteil i. S. d. § 4h EStG)	EUR je Anteil	-,--	0,7180	0,7180
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1c, dd	Steuerfreie Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung	EUR je Anteil	0,0000	-,--	-,--
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1c, ee	Erträge i. S. d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i. S. d. § 20 EStG sind	EUR je Anteil	0,0000	-,--	-,--
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1c, ff	Steuerfreie Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 3 InvStG in der ab dem 01.01.2009 anzuwendenden Fassung	EUR je Anteil	0,0000	-,--	-,--
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1c, gg	Ausländische DBA befreite Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 1 InvStG	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1c, hh	in Doppelbuchstabe gg enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	-,--
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1c, ii	Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde (ausländische Einkünfte mit anrechenbarer bzw. fiktiv anrechenbarer Quellensteuer)	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1c, jj	in Doppelbuchstabe ii enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,--	0,0000	-,--
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1c, kk	in Doppelbuchstabe ii enthaltene Einkünfte mit Anrechnung fiktiver Quellensteuer	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1c, ll	in Doppelbuchstabe kk enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,--	0,0000	-,--
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1c, mm	Erträge i. S. d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 KStG	EUR je Anteil	-,--	-,--	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1c, nn	in Doppelbuchstabe ii enthaltene Einkünfte i. S. d. § 21 Abs. 22 Satz 4 dieses Gesetzes, auf die § 2 Abs. 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i. V. m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,--	-,--	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1c, oo	in Doppelbuchstabe kk enthaltene Einkünfte i. S. d. § 21 Abs. 22 Satz 4 dieses Gesetzes, auf die § 2 Abs. 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i. V. m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,--	-,--	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1d	den zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigenden Teil der Ausschüttung bzw. ausschüttungsgleichen Erträge				
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1d, aa	im Sinne von § 7 Abs. 1 und 2 InvStG [6]	EUR je Anteil	0,7191	0,7191	0,7191
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1d, bb	im Sinne von § 7 Abs. 3 InvStG [6]	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1d, cc	in Doppelbuchstabe aa enthaltene Erträge im Sinne von § 7 Abs. 1 Satz 4 [6]	EUR je Anteil	-,--	0,0000	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1f	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt und				
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1f, aa	nach § 4 Abs. 2 InvStG i. V. m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde [7]	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1f, bb	in Doppelbuchstabe aa enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist [7]	EUR je Anteil	-,--	0,0000	-,--
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1f, cc	nach § 4 Abs. 2 InvStG i. V. m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde [7]	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000

Besteuerung der Erträge

Deka Investment GmbH			Frankfurter-Sparinrent Deka		
	ISIN		**DE0008479981**		
	WKN		**847998**		
	Besteuerungsgrundlagen für den Zeitraum von / bis		**1. Januar 2016**	**bis**	**31. Dezember 2016**
	Ausschüttung per		**24. Februar 2017**		
			Privat-vermögen	**Betriebs-vermögen**	
				EStG	**KStG**
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1f, dd	in Doppelbuchstabe cc enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist [7]	EUR je Anteil	-,--	0,0000	-,--
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1f, ee	nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i. V. m. diesem Abkommen anrechenbar ist [7] [8]	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1f, ff	in Doppelbuchstabe ee enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist [7]	EUR je Anteil	-,--	0,0000	-,--
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1f, gg	in Doppelbuchstabe aa enthalten ist und auf Einkünfte i. S. d. § 21 Abs. 22 Satz 4 dieses Gesetzes entfällt, auf die § 2 Abs. 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i. V. m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist [7]	EUR je Anteil	-,--	-,--	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1f, hh	in Doppelbuchstabe cc enthalten ist und auf Einkünfte i. S. d. § 21 Abs. 22 Satz 4 dieses Gesetzes entfällt, auf die § 2 Abs. 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i. V. m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist [7]	EUR je Anteil	-,--	-,--	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1f, ii	in Doppelbuchstabe ee enthalten ist und auf Einkünfte i. S. d. § 21 Abs. 22 Satz 4 dieses Gesetzes entfällt, auf die § 2 Abs. 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i. V. m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist [7]	EUR je Anteil	-,--	-,--	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1g	Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1h	Im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
	Betrag der nichtabziehbaren Werbungskosten i. S. d. § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG i. d. F. vom 26. Juni 2013	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
	davon nichtabziehbare Werbungskosten auf Zinsen und sonstige Erträge	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
	davon nichtabziehbare Werbungskosten auf Dividenden nach § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
	Sonstige Hinweise				
	In den steuerpflichtigen Erträgen enthaltene Zielfondserträge, die ausschließlich steuerlich zu berücksichtigen sind (Thesaurierungen und Zwischengewinne)	EUR je Anteil	-,--	-,--	-,--
	davon ausländische DBA befreite Einkünfte	EUR je Anteil	-,--	-,--	-,--
	davon Zinsen und sonstige Erträge	EUR je Anteil	-,--	-,--	-,--
	davon Dividenden nach § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	EUR je Anteil	-,--	-,--	-,--
	Erstattete Quellensteuerrückvergütungen aus Vorjahren für Zinsen und sonstige Erträge	EUR je Anteil	-,--	-,--	-,--
	Erstattete Quellensteuerrückvergütungen aus Vorjahren für Dividenden nach § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	EUR je Anteil	-,--	-,--	-,--
	Tatsächlich abgezogene ausländische Quellensteuer auf Zinsen und sonstige Erträge	EUR je Anteil	-,--	-,--	-,--
	Tatsächlich abgezogene ausländische Quellensteuer auf Dividenden nach § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	EUR je Anteil	-,--	-,--	-,--
	Datum des Ausschüttungsbeschlusses		21. Februar 2017		
	Ex-Tag		24. Februar 2017		
	Zahltag		24. Februar 2017		

[1] Betrag, der dem Anleger tatsächlich gezahlt oder gutgeschrieben wird, einschließlich Kapitalertragsteuer nach § 7 Abs. 3 InvStG.
[2] Betrag, der dem Anleger tatsächlich gezahlt oder gutgeschrieben wird, einschließlich Kapitalertragsteuer nach § 7 Abs. 3 InvStG, jedoch vor Abzug der ausländischen Quellensteuer.
[3] Enthalten sind: Steuerbare Erträge vor Abzug der im Ausland einbehaltenen Quellensteuer. Ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren und Substanzbeträge sind nicht enthalten.
[4] Netto-Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge, die dem Anleger als steuerbar zugeordnet werden, obwohl sie nicht ausgeschüttet werden. Kapitalertragsteuern, Solidaritätszuschlag, Zielfondserträge, die ausschließlich steuerlich zu berücksichtigen sind und steuerlich nicht abzugsfähige Werbungskosten sind hier abgezogen.
[5] Brutto-Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge, die dem Anleger als steuerbar zugeordnet werden, obwohl sie nicht ausgeschüttet werden. Kapitalertragsteuern, Solidaritätszuschlag und ausländische Quellensteuern sind hier nicht abgezogen.
[6] Sämtliche Angaben erfolgen ohne Berücksichtigung der individuellen steuerlichen Situation des Anlegers. Bei Depotverwahrung und rechtzeitiger Vorlage einer NV-Bescheinigung des Finanzamtes oder eines Freistellungsauftrages erfolgt unter bestimmten Voraussetzungen entweder kein Einbehalt von den Steuerabzugsbeträgen oder eine ggf. teilweise Erstattung bereits einbehaltener Steuer. Für die Anrechnung im Rahmen der Steuererklärung sind deshalb die Angaben in der Steuerbescheinigung maßgeblich.
[7] Die Anrechnung erfolgt gemäß § 34c EStG bzw. § 26 KStG auf den Teil der deutschen Einkommen- bzw. Körperschaftsteuer, der auf die ausländischen Einkünfte entfällt.
[8] Nicht in den Werten gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 f, aa enthalten.

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe

Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt

Rechtsform
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz
Frankfurt am Main

Gründungsdatum
17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlage-gesellschaft mbH.

Eigenkapitalangaben
gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel: EUR 93,2 Mio.
(Stand: 31. Dezember 2015)

Alleingesellschafterin
DekaBank
Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt

Aufsichtsrat

Stellvertretende Vorsitzende
Manuela Better

Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;

Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Landesbank Berlin Investment GmbH, Berlin

und der

Deka Immobilien GmbH, Frankfurt am Main

und der

Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main

und der

WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

und der

S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden

Mitglied des Verwaltungsrates der DekaBank Deutsche Girozentrale Luxembourg S.A., Luxemburg

Mitglieder
Dr. Fritz Becker

Mitglied des Aufsichtsrates der Augsburger Aktienbank AG, Augsburg

Joachim Hoof

Vorsitzender des Vorstandes der Ostsächsischen Sparkasse Dresden, Dresden

und der

Sachsen-Finanzgruppe, Dresden

Jörg Münning

Vorsitzender des Vorstandes der LBS Westdeutsche Landesbausparkasse, Münster

Michael Rüdiger

Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;

Vorsitzender des Aufsichtsrates der Landesbank Berlin Investment GmbH, Berlin;

Mitglied des Aufsichtsrates der Deka Immobilien GmbH, Frankfurt am Main

Heinz-Jürgen Schäfer
Offenbach

(Stand 1. Januar 2017)

Geschäftsführung

Stefan Keitel (Vorsitzender)

Thomas Ketter

Stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der Deka International S.A., Luxemburg

und der

International Fund Management S.A., Luxemburg

und der

Dealis Fund Operations S.A., Luxemburg

Dr. Ulrich Neugebauer

Mitglied des Aufsichtsrates der S-PensionsManagement GmbH, Köln

und der

Sparkassen Pensionsfonds AG, Köln

und der

Sparkassen Pensionskasse AG, Köln

Michael Schmidt

Thomas Schneider

Mitglied des Aufsichtsrates der Landesbank Berlin Investment GmbH, Berlin

Steffen Selbach

(Stand 1. Januar 2017)

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
The Squaire
Am Flughafen
60549 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

Landesbank Hessen-Thüringen
Girozentrale Main Tower
Neue Mainzer Straße 52 - 58
60311 Frankfurt am Main

Rechtsform
rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz
Frankfurt am Main und Erfurt

Eigenkapital
anerkanntes haftendes Eigenkapital nach § 10 KWG
EUR 9.724 Mio.
(Stand: 31. Dezember 2016)

Haupttätigkeit
Geschäftsbank, Retailbank, Verbundbank und öffentliche Förderbank

Vorstand
Herbert Hans Grüntker (Vorsitzender des Vorstandes)
Thomas Groß (stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes)
Jürgen Fenk (Mitglied des Vorstandes)
Dr. Detlef Hosemann (Mitglied des Vorstandes)
Klaus-Jörg Mulfinger (Mitglied des Vorstandes)
Dr. Norbert Schraad (Mitglied des Vorstandes)

Verwaltungsrat
Gerhard Grandke (Vorsitzender)
Dr. Werner Henning (1. stv. Vorsitzender)
Dr. Thomas Schäfer (2. stv. Vorsitzender)
Alexander Wüerst (3. stv. Vorsitzender)
Thorsten Derlitzki (4. stv. Vorsitzender)

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.

Stand: 12.16

Überreicht durch:

Frankfurter Sparkasse
60255 Frankfurt am Main
ServiceLine 069 24 1822 24
frankfurter-sparkasse.de

Deka Investment GmbH
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt

Telefon: (0 69) 71 47 - 0
Telefax: (0 69) 71 47 - 19 39
www.deka.de

Finanzgruppe